

Rote Listen Baden - Württemberg

Bis 2005

Inhaltsverzeichnis

INHALTSÜBERSICHT.....	3
BIENEN.....	4
BIOTOPTYPEN.....	4
EINTAGSFLIEGEN.....	5
FARN- UND SAMENPFLANZEN.....	8
FISCHE UND NEUNAUGEN.....	8
GOLDWESPEN.....	11
GRABWESPEN (BADEN-WÜRTTEMBERG, RHEINLAND-PFALZ UND BAYERN).....	13
GROßPILZE.....	41
KIEMENFUßKREBSE.....	57
HEUSCHRECKEN UND FANGSCHRECKEN.....	58
KÖCHERFLIEGEN.....	61
LAUFKÄFER UND SANDLAUFKÄFER.....	61
LIBELLEN.....	75
LURCHE (AMPHIBIA) UND KRIECHTIERE (REPTILIA).....	78
NETZFLÜGLER.....	78
SÄUGETIERE.....	81
SCHMETTERLINGE 1. TEIL: TAGFALTER.....	84
SCHMETTERLINGE 2. TEIL: NACHTFALTER I UND II (SPINNERARTIGE).....	88
SCHNECKEN UND MUSCHELN.....	92
SCHWEBFLIEGEN.....	97
SPINNEN.....	97
TOTHOLZKÄFER.....	98
VOGELARTEN.....	98

WANZEN	99
WEBERKNECHTE	104
WEGWESPEN	105
ZÜNSLERFALTER	108
1. LITERATUR	113
2. NEUE ROTE LISTEN (NACH 1993 VERÖFFENTLICHT)	115

Inhaltsübersicht

Rote Listen sind Verzeichnisse bedrohter Tier- und Pflanzenarten eines Gebietes. Die Namensgebung erfolgte in Anlehnung an die „Red-Data-Books“, d.h. Kataloge, in denen weltweit aussterbende Arten aufgelistet sind.

Rote Listen werden seit ca. 20 Jahren erstellt. Fachlicher Hintergrund der Roten Listen ist der unübersehbare Artenrückgang.

Da die Roten Listen einen Überblick über das Spektrum der bedrohten Arten ermöglichen, sind sie zu einer wichtigen Argumentationshilfe in der täglichen Naturschutzarbeit geworden. Aus dem Gefährdungsgrad wird deutlich, bei welchen Arten Erhaltungs- und Schutzmaßnahmen besonders dringlich sind. Im einzelnen werden mit der Erstellung von Roten Listen folgende Zwecke verfolgt:

- Feststellen der Gefährdung von Flora und Fauna;
- Information der Öffentlichkeit über die gefährdeten Arten und damit über den Zustand unserer Umwelt,
- Begründung für den gesetzlichen Schutz gefährdeter Arten,
- Verbesserung der qualitativen Bewertung von Biotopen als Entscheidungshilfe bei Eingriffen und zur Verbesserung des Schutzes;
- Lieferung von Grundlagen für effektive Erhaltungs- und Schutzmaßnahmen für gefährdete Arten,
- Aufforderung und Anregung, bei Erforschung, Erhaltung und Schutz gefährdeter Arten mitzuwirken.

Bienen

3., neu bearbeitete Fassung;

Stand 15. Februar 2000.

Naturschutz Praxis: Artenschutz 4, 48 Seiten; Karlsruhe

von

*WESTRICH, P., SCHWENNINGER, H. R., HERRMANN, M., KLATT, M.,
KLEMM, M., PROSI, R. & SCHANOWSKI, A. (2000) /25/*

Biotoptypen

Von THOMAS BREUNIG

Stand: 2002, 48 Seiten

*enthalten in: LfU, Naturschutz und Landschaftspflege Baden-Württemberg,
Band 74*

Eintagsfliegen

Stand: 1986

von

Peter MALZACHER /15/

Gesamtartenzahl: 76 Arten

Wissenschaftlicher Name	Gefährdungskategorie
<i>Ameletus inopinatus</i>	2
<i>Baetis buceratus</i>	4
<i>Baetis digitatus</i>	2
<i>Baetis melanonyx</i>	4
<i>Brachycercus harrisella</i> (= <i>Euricaenis h.</i>)	1
<i>Caenis beskidensis</i>	4
<i>Caenis lactea</i> (= <i>C. undosa</i> , <i>I. nocturna</i>)	2
<i>Caenis pusilla</i>	1
<i>Caenis rivulorum</i>	4
<i>Caenis robusta</i>	3
<i>Centroptilum pennulatum</i>	2
<i>Centroptilum pulchrum</i>	1
<i>Choroterpes picteti</i>	1
<i>Cloeon simile</i>	3
<i>Ecdyonurus dispar</i> (= <i>E. fluminum</i>)	4
<i>Ecdyonurus forcipula</i>	4
<i>Ecdyonurus insignis</i>	2
<i>Ecdyonurus lateralis</i> (= <i>Heptagenia l.</i>)	2
<i>Ecdyonurus ujhelyii</i>	4

<i>Ephemera glaucops</i>	2
<i>Ephemera vulgata</i>	2
<i>Ephemerella notata</i>	1
<i>Ephoron virgo</i> (= <i>Polymitarcis virgo</i>)	3
<i>Heptagenia coerulans</i>	0
<i>Heptagenia flava</i>	2
<i>Heptagenia fuscogrisea</i>	1
<i>Heptagenia longicauda</i> (= <i>H. flavipennis</i>)	1
<i>Heptagenia sulphurea</i>	3
<i>Leptophlebia marginata</i>	2
<i>Leptophlebia vespertina</i>	3
<i>Metreletus balcanicus</i>	1
<i>Oligoneuriella rhenana</i>	2
<i>Paraleptophlebia cincta</i>	1
<i>Potamanthus luteus</i>	2
<i>Procloeon bifidum</i>	3
<i>Prosopistoma foliaceum</i>	0
<i>Rhithrogena alpestris</i>	0
<i>Rhithrogena diaphana</i> (= <i>Rh. aurantiaca</i>)	2
<i>Rhithrogena ferruginea</i>	3
<i>Rhithrogena germanica</i> (= <i>Rh. haarupi</i>)	0
<i>Rhithrogena hybrida</i>	1
<i>Rhithrogena semicolorata</i>	4
<i>Siphonurus aestivalis</i>	4
<i>Siphonurus alternatus</i> (= <i>Siphurella linnaeana</i>)	1
<i>Siphonurus armatus</i>	2
<i>Siphonurus croaticus</i>	2
<i>Siphonurus lacustris</i>	4

0: Ausgestorbene oder verschollene Arten: Kein Nachweis in den letzten 50 Jahren

1: Vom Aussterben bedroht: Bestandsentwicklung stark rückläufig. Bestandsgröße kritisch; oder Arten, die nur in Einzelvorkommen oder wenigen, isolierten kleinen bis sehr kleinen Populationen auftreten.

2: Stark gefährdet: Arten mit niedrigen oder stark rückläufigen Beständen, regional bereits verschwunden.

3: Gefährdete Arten: Arten mit regional niedrigen oder sehr niedrigen Beständen, lokal teilweise verschwunden.

4: Potentiell gefährdete Arten: Arten mit rückläufiger, wenn auch noch nicht kritischer Bestandsentwicklung, regional stark abnehmend oder Randpopulationen.

Farn- und Samenpflanzen

3., neu bearbeitete Fassung, Stand: 15.4.1999.
Naturschutz Praxis: Artenschutz 2, 161 Seiten; Karlsruhe

von
BREUNIG, T. & DEMUTH; S /8/

Fische und Neunaugen

von
R. Berg
entnommen aus: HOFFMANN, R. et al (1995) /11/

Wissenschaftlicher Name	Gefährungskategorie	Deutscher Name
<i>Accipenser sturio</i>	0	Stör
<i>Alburnoides bipunctatus</i>	2	Schneider
<i>Alosa alosa</i>	1	Maifisch, Alse
<i>Alosa fallax</i>	0	Finte
<i>Anguilla anguilla</i>	2	Aal
<i>Aspius aspius</i>	2	Rapfen
<i>Barbus barbus</i>	3	Barbe
<i>Carassius carassius</i>	3	Karausche
<i>Chondrostoma nasus</i>	3	Nase
<i>Cobitis taenia</i>	1	Steinbeißer
<i>Coregonus oxyrhynchus</i>	0	Nordseeschnäpel
<i>Coregonus pidschian</i>	0	Kilch
<i>Coregonus pidschian fera</i>	3	Sandfelchen

<i>Cottus gobio</i>	3	Groppe
<i>Gymnocephalus schraetzer</i>	0	Schrätzer
<i>Hucho hucho</i>	1	Huchen
<i>Lampetra fluviatilis</i>	1	Flußneunauge
<i>Lampetra planeri</i>	3	Bachneunauge
<i>Leucaspis delineatus</i>	3	Moderlieschen
<i>Leuciscus idus</i>	2	Aland, Orfe
<i>Leuciscus souffia agassizi</i>	2	Strömer
<i>Lota lota</i>	2	Quappe, Trüsche
<i>Petromyzon marinus</i>	1	Meerneunauge
<i>Phoxinus phoxinus</i>	3	Elritze
<i>Platichthys flesus</i>	0	Flunder
<i>Rhodeus sericeus amarus</i>	2	Bitterling
<i>Rutilus pigus virgo</i>	0	Frauennerfling
<i>Salmo salar</i>	1	Lachs
<i>Salmo trutta f. trutta</i>	1	Meerforelle
<i>Salmo trutta f. lacustris</i>	2	Seeforelle
<i>Salvelinus alpinus alpinus</i>	1	Seesaibling (Nf)
<i>Salvelinus alpinus profundus</i>	2	Seesaibling (Tf)
<i>Thymallus thymallus</i>	3	Äsche, Resche
<i>Vimba vimba</i>	1	Zährte
<i>Zingel streber</i>	1	Streber
<i>Zingel zingel</i>	0	Zingel

Gefährdungskategorien

0 Ausgestorben oder Verschollen.

- Arten, deren Populationen nachweisbar ausgestorben sind oder ausgerottet wurden.
- Verschollene Arten, deren früheres Vorkommen belegt ist, die jedoch seit längerer Zeit (mindestens 10 Jahre) nicht mehr nachgewiesen wurden und der begründete Verdacht besteht, daß ihre Population erloschen ist.

1 Vom Aussterben bedroht.

- Arten, die nur in Einzelvorkommen oder wenigen kleinen bis sehr kleinen und isolierten Populationen auftreten und deren Bestände aufgrund gegebener oder absehbarer Einflüsse ernsthaft bedroht sind.
- Arten, deren Bestände durch einen lang anhaltenden und starken Rückgang auf eine bedrohliche bis kritische Größe zusammengeschmolzen sind oder deren Rückgangsgeschwindigkeit in einem großen Teil des heimischen Areals extrem hoch ist.
- Wandernde Arten, denen der Zugang zu Teilen ihres ehemaligen Laichareals versperrt ist oder deren ehemalige Laich- und Aufwuchsareale weitgehend oder ganz verlorengegangen sind.

2 Stark gefährdet.

- Arten mit natürlicherweise kleinen Beständen und mit teilweise enger Bindung an gefährdete Lebensraumtypen.
- Arten, deren Bestände im nahezu gesamten einheimischen Verbreitungsgebiet signifikant zurückgehen, anhaltend sehr niedrig oder regional verschieden sind.
- Wandernde Arten, deren Vorkommen insbesondere durch die Beeinträchtigung notwendiger Wanderungen stark gefährdet sind.

3 Gefährdet.

- Arten mit regional kleinen bis sehr kleinen Beständen.
- Arten, deren Bestände regional oder vielerorts lokal zurückgehen, anhaltend niedrig und lokal verschwunden sind.

Goldwespen

Stand 1994

entnommen aus:
KUNZ, P. X. /14/

Wissenschaftlicher Name	Gefährdungskategorie
<i>Chrysis austriaca</i>	3
<i>Chrysis bidentata prominea</i>	1
<i>Chrysis brevitarsis</i>	1
<i>Chrysis calimorpha</i>	0
<i>Chrysis comparata</i>	0
<i>Chrysis cortii</i>	3
<i>Chrysis dichroa</i>	S
<i>Chrysis fulgida</i>	3
<i>Chrysis germari</i>	2
<i>Chrysis hirsuta</i>	3
<i>Chrysis hybrida</i>	1
<i>Chrysis iris</i>	2
<i>Chrysis leachii</i>	0
<i>Chrysis mediata</i>	V
<i>Chrysis obtusidens</i>	3
<i>Chrysis pumilionis</i>	1
<i>Chrysis radians</i>	3
<i>Chrysis scutellaris</i>	2
<i>Chrysis sexdentata</i>	1
<i>Chrysis simplex</i>	0
<i>Chrysis succincta</i>	0
<i>Chrysis sybarita</i>	2
<i>Elampus bidens</i>	S

<i>Euchroeus purpuratus</i>	0
<i>Hedychridium mediocrum</i>	1
<i>Hedychridium valesiense</i>	3
<i>Hedychrum chalybaeum</i>	1
<i>Holopyga chrysonota</i>	2
<i>Holopyga fervida</i>	1
<i>Holopyga ignicollis</i>	3
<i>Holopyga inflammata</i>	2
<i>Omalus truncatus</i>	1
<i>Parnopes grandior</i>	0
<i>Pseudospinolia neglecta</i>	3

Gefährdungskategorien

0 Ausgestorben oder Verschollen

In Baden-Württemberg ausgestorbene, ausgerottete oder verschollene Arten, denen bei Weiderauftreten besonderer Schutz gewährt werden muß

1 Vom Aussterben bedroht

Vom Aussterben bedrohte Arten, für die Schutzmaßnahmen dringend notwendig sind Das Überleben dieser Arten ist unwahrscheinlich, wenn die verursachenden Faktoren weiterhin einwirken oder bestandserhaltende Schutz- und Hilfemaßnahmen nicht unternommen werden bzw wegfallen

2 Stark gefährdet

Gefährdung in nahezu gesamten einheimischen Verbreitungsgebiet

3 Gefährdet

Die Gefährdung besteht in großen Teilen des einheimischen Verbreitungsgebietes

V Vorwarnliste

Arten, von denen zu befürchten ist, daß sie bei Fortbestand bestimmter Gefährdungsfaktoren in naher Zukunft im gesamten Verbreitungsgebiet oder in großen Teilen davon als gefährdet (Kategorie 3) eingestuft werden müssen

S Seltene Arten

Arten mit von vornherein kleinen populationen, die gegenwärtig noch nicht erkennbar gefährdet sind, bei denen das Risiko jedoch aufgrund ihrer restriktiven Verbreitung und Bestandesgröße besonders hoch ist.

Grabwespen (Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz und Bayern)

Stand 1995

Aus:
SCHMID-EGGER et al. /20/

Art	0	1	2	3	G/ V	R	B	LF	bev.L.	Ver- breit- ung
<i>Alysson ratzeburgi</i> DAHLBOM, 1843	0	.	.	.	.	.	0	1952	.	.
<i>Alysson spinosus</i> (PANZER, 1801)	V	V	.	.	.	.
<i>Alysson pricolor</i> LEPELETIER & SERVILLE; 1825	G	.	.	.	.	nOR
<i>Ammophila campstris</i> LATRILLE, 1809	.	.	.	3	.	3	.	.	trocken	WE
<i>Ammophila pubescens</i> CURTIS, 1836	.	.	2	.	.	2	.	.	Sand	nOR
<i>Ammophila sabulosa</i> (LINNAEOS, 1758)
<i>Ammoplanus handlirschi</i> GUSSAKOVSKIJ, 1931	G	.	.	.	.	.
<i>Ammoplanus wesmaeli</i> GIRAOD, 1869	G	D	1	.	.	.
<i>Ampulex fasciata</i> JURINE, 1807	.	.	.	3	.	3	S	.	trocken	.
<i>Argogorytes fargeii</i>	.	1	.	.	.	1	1	.	Löß	sOR

(SHUCKARD, 1837)										
<i>Argogorytes mystaceus</i> (LINNAEUS, 1761)	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
<i>Astata boops</i> (SCHRANK, 1781)	.	.	.	.	V	V	.	.	.	.
<i>Astata kashmirensis</i> NURSE; 1909	.	1	.	.	.	2	0	.	trocken	nOR
<i>Astata minor</i> KOHL; 1885	.	.	.	3	.	3	.	.	trocken	.
<i>Bembecinus tridens</i> (FABRICIUS; 1781)	.	1	.	.	.	0	2	.	Sand	nOR
<i>Bembix rostrata</i> (LINNAEUS, 1758)	.	.	2	.	.	2	2	.	Sand	nOR
<i>Bembix tarsata*</i> LATREILLE, 1809	.	.	.	.	.	0	.	.	.	.
<i>Brachystegus scalaris</i> (ILLIBER; 1807)	0	.	.	.	.	.	.	1941	.	.
<i>Cerceris arenaria</i> (LINNAEUS, 1758)	.	.	.	.	V	V	.	.	.	.
<i>Cerceris flavilabris</i> FABRICIUS, 1793)	.	.	2	.	.	2	.	.	trocken	OR
<i>Cerceris hortivaga</i> KOHL, 1880	.	.	.	.	V	3	.	.	.	WÄ
<i>Cerceris interrupta</i> (PANZER, 1799)	.	.	2	.	.	2	0	.	trocken	OR
<i>Cerceris quadricincta</i> (PANZER, 1799)	.	.	2	.	.	V	0	.	trocken	nOR
<i>Cerceris quadrifasciata</i> (PANZER, 1799)	.	.	.	3	.	3	.	.	.	.
<i>Cerceris quinquefasciata</i> (ROSSI, 1792)	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
<i>Cerceris ruficornis</i> (FABRICIUS, 1793)	.	1	.	.	.	2	1	.	trocken	OR
<i>Cerceris rybyensis</i> (LINNAEUS, 1771)	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
<i>Cerceris sabulosa</i> (PANZER, 1799)	.	.	2	.	.	.	0	.	trocken	Or

<i>Cabro alpinus</i> IMHOFF, 1863	.	.	.	3	.	.	.	.	montan	SCH W
<i>Crabro cribrarius</i> (LINNAEUS, 1758)	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
<i>Crabro lapponicus*</i> ZETTERSTEDT 1838	.	.	.	.	.	.	0	.	.	.
<i>Crabro loewi*</i> DAHLBOM, 1845	.	.	.	.	.	0	.	.	.	.
<i>Crabro peltarius</i> (SCHREBER, 1784)	.	.	.	3	.	3	.	.	trocken	OR
<i>Crabro peltatus*</i> FABRICIUS, 1793	.	.	.	.	.	.	S	.	.	.
<i>Crabro scutellatus</i> (SCHEVEN, 1781)	.	.	2	.	.	2	.	.	Sand	OR
<i>Crossocerus acanthophorus</i> (KOHL, 1892)	.	1	.	.	.	1	.	.	trocken	OR
<i>Crossocerus annulipes</i> (LEPELETIER & BRULLÉ, 1835)	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
<i>Crossocerus assimilis</i> (F. SMITH, 1856)	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
<i>Crossocerus barbipes</i> (DAHLBOM, 1845)	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
<i>Crossocerus binotatus</i> (LEPELETIER & BRULLÉ, 1835)	.	.	.	.	V	V	.	.	.	.
<i>Crossocerus capitosus</i> (SHUCKARD; 1837)	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
<i>Crossocerus cetratus</i> (SHUCKARD, 1837)	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
<i>Crossocerus cinxius</i> (DAHLBOM, 1838)	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
<i>Crossocerus congener</i> (DAHLBOM, 1844)	.	.	.	.	V	V	S	.	.	.
<i>Crossocerus denticoxa</i> (BISCHOFF, 1932)	.	1	.	.	.	O	.	.	trocken	OR
<i>Crossocerus denticrus</i> (HERRICH-SCHAEFFER, 1841)	0	.	.	.	.	.	O	1946	.	.
<i>Crossocerus dimidiatus</i>	.	.	.	.	G	.	.	.	.	.

(FABRICIUS, 1781)										
<i>Crossocerus distinguendus</i> (A. MORAWITZ, 1866)	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
<i>Crossocerus elongatulus</i> (VANDER LINDEN, 1829)	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
<i>Crossocerus exiguus</i> (VANDER LINDEN, 1829)	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
<i>Crossocerus heydeni</i> KOHL, 1880	.	.	.	.	.	R	S	.	.	.
<i>Crossocerus leucostoma</i> (LINNAEUS, 1758)	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
<i>Crossocerus megacephalus</i> (ROSSI, 1790)	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
<i>Crossocerus nigritus</i> (LEPELETIER & BRULLÉ, 1835)	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
<i>Crossocerus ovalis</i> (LEPELETIER & BRULLÉ, 1835)	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
<i>Crossocerus palmipes</i> (LINNAEUS, 1767)	.	.	2	.	.	2	.	.	trocken	OR
<i>Crossocerus quadrimaculatus</i> (FABRICIUS, 1793)	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
<i>Crossocerus styrius</i> (KOHL, 1892)	.	.	.	.	G	D	S	.	.	.
<i>Crossocerus tarsatus</i> (SHUCKARD, 1837)	.	.	.	.	G	.	.	.	.	.
<i>Crossocerus vagabundus</i> (PANZER, 1798)	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
<i>Crossocerus varus</i> (LEPELETIER & BRULLÉ, 1835)	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
<i>Crossocerus walkeri</i> (SHUCKARD, 1837)	.	.	.	3	.	3	2	.	.	.
<i>Crossocerus wesmaeli</i> (VANDER LINDEN, 1829)	.	.	.	.	V	V	.	.	.	.
<i>Didineis lunicornis</i> (FABRICIUS, 1798)	.	.	.	.	G	V	1	.	trocken	WÄ
<i>Dinetus pictus</i> (FABRICIUS, 1793)	.	.	.	.	V	V	S	.	.	.

<i>Diodontus handlirschi</i> KOHL, 1888	0	.	.	.	.	.	.	1968	montan	SCH W
<i>Diodontus luperus</i> SHUCKARD, 1837	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
<i>Diodontus minutus</i> (FABRICIUS 1793)	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
<i>Diodontus tristis</i> (VANDER LINDEN, 1829)	.	.	.	3	.	3	.	.	.	.
<i>Dolichurus bicolor*</i> LEPELETIER, 1845	.	.	.	.	.	0	.	.	.	.
<i>Dolichurus corniculus</i> (SPINOLA 1808)	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
<i>Dryudella femoralis*</i> (MOCSARY, 1877)	.	.	.	.	.	.	S	.	.	.
<i>Dryudella pinguis</i> (DAHLBON, 1832)	.	.	2	.	.	2	2	.	Sand	nOR
<i>Dryudella stigma</i> (PANZER 1809)	.	1	.	.	.	1	3	.	Sand	nOR
<i>Ectemnius borealis</i> (ZETTERSTEDT, 1838)	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
<i>Ectemnius cavifrons</i> THOMSON, 1870)	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
<i>Ectemnius cephalotes</i> OLIVIER, 1792)	.	.	.	.	V	V	.	.	.	.
<i>Ectemnius confinis</i> (WALKER 1871)	.	.	.	3	.	3	3	.	Schilf	.
<i>Ectemnius continuus</i> (FABRICIUS, 1804)	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
<i>Ectemnius dives</i> (LEPELETIER & BRULLÉ, 1835)	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
<i>Ectemnius fossorius</i> (LINNAEUS; 1758)	.	1	.	.	.	0	0	.	.	sOR
<i>Ectemnius guttatus</i> VANDER LINDEN, 1829)	.	.	2	.	.	2	.	.	.	.
<i>Ectemnius lapidarius</i> (PANZER, 1804)	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
<i>Ectemnius lituratus</i>	.	.	.	.	.	.	S	.	.	.

(PANZER, 1804)										
<i>Ectemnius nigritarsus</i> (HERRICH-SCHAEFFER, 1841)	.	.	.	3	.	3	0	.	.	.
<i>Ectemnius rubicola</i> (DUFOUR & PERRIS, 1840)	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
<i>Ectemnius ruficornis</i> (ZETTERSTEDT, 1838)	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
<i>Ectemnius sexcinctus</i> (FABRICIUS, 1775)	.	.	.	3	.	3	.	.	.	.
<i>Entomognathus breves</i> (VANDER LINDEN, 1829)	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
<i>Gorytes albidulus</i> (LEPELETIER, 1828)	0	.	.	.	.	0	0	1955	trocken	sOR
<i>Gorytes fallax</i> HANDLIRSCH, 1888	.	.	.	.	G	G	1	.	trocken	OR
<i>Gorytes laticinctus</i> (LEPELETIER, 1832)	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
<i>Gorytes planifrons</i> (WESMAEL, 1852)	.	.	2	.	.	.	1	.	.	OR
<i>Gorytes quadrifasciatus</i> (FABRICIUS; 1804)	.	1	.	.	.	0	.	.	.	.
<i>Gorytes quinquecinctus</i> (FABRICIUS; 1793)	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
<i>Gorytes quinquefasciatus</i> (PANZER, 1798)	.	1	.	.	.	1	1	.	Sand	nOR
<i>Gorytes sulcifrons</i> (A: COSTA; 1869)	0	.	.	.	.	.	0	1929	trocken	sOR
<i>Harpactus elegans</i> (LEPELETIER, 1832)	.	1	.	.	.	1	2	.	Sand	nOR
<i>Harpactus exiguus</i> (HANDLIRSCH, 1888)	.	.	.	.	G	2	1	.	trocken	.
<i>Harpactus formosus</i> (JURINE, 1807)	0	.	.	.	.	0	0	1959	trocken	sOR
<i>Harpactus laevis</i> (LATREILLE; 1792)	.	.	.	3	.	3	1	.	trocken	WÄ

<i>Harpactus lunatus</i> (DAHLBOM, 1832)	.	.	.	3	.	3	S	.	trocken	nOR
<i>Harpactus tumidus</i> (PANZER, 1801)	.	.	.	.	V	V	S	.	.	.
<i>HOPLISOIDES punctuosus</i> (EVERSMANN, 1849)	0	.	.	.	.	0	0	1952	Sand	nOR
<i>Larra anathema</i> ROSSI, 1790)	.	1	.	.	.	.	0	.	trocken	sOR
<i>Lestica alata</i> (PANZER, 1797)	.	.	.	3	.	3	3	.	trocken	OR
<i>Lestica clypeata</i> (SCHREBER, 1759)	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
<i>Lestica subterranea</i> (FABRICIUS, 1775)	.	.	2	.	.	3	.	.	trocken	nOR
<i>Lestiphorus bicinctus</i> (ROSSI, 1794)	.	.	.	.	G	.	.	.	.	.
<i>Lestiphorus bilunulatus</i> A: COSTA, 1869	.	.	.	.	G	.	.	.	.	.
<i>Lindenius albilabris</i> (FABRICIUS, 1793)	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
<i>Lindenius panzeri</i> (VANDER LINDEN, 1829)	.	.	.	.	V	V	.	.	.	.
<i>Lindenius pygmaeus</i> (ROSSI, 1794)	.	.	.	.	V	V	.	.	.	.
<i>Lindenius subaeneus</i> (LEPELETIER & BRULLÉ, 1835)	.	.	2	.	.	3	0	.	Löß	OR
<i>Liris niger</i> (FABRICIUS, 1775)	0	.	.	.	.	.	.	1967	trocken	sOR
<i>MELLINUS arvensis</i> (LINNAEUS, 1758)	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
<i>MELLINUS crabroneus</i> (THUNBERG, 1791)	.	.	.	.	G	0	S	.	.	.
<i>Mimesa bicolor</i> (JURINE, 1807)	.	.	2	.	.	2	R	.	trocken	WÄ
<i>Mimesa bruxellensis</i> BONDROIT, 1934	.	.	.	3	.	2	2	.	trocken	OR

<i>Mimesa crassipes</i> A: COSTA, 1871	.	1	.	.	.	.	.	.	trocken	.
<i>Mimesa equestris</i> (FABRICIUS; 1804)	.	.	.	.	.	V	.	.	.	.
<i>Mimesa lutaria</i> (FABRICIUS; 1787)	.	.	.	.	V	3	.	.	.	.
<i>Mimumesa atratina</i> (F: MORAWITZ; 1891)	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
<i>Mimumesa beaumonti</i> (VAN LITH; 1949)	.	.	.	.	G	.	S	.	.	.
<i>Mimumesa dahlbomi</i> (WESMAEL, 1852)	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
<i>Mimumesa littoralis</i> (BONDROIT, 1934)	.	.	2	.	.	R	.	.	.	nOR
<i>Mimumesa unicolor</i> (VANDER LINDEN, 1829)	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
<i>Miscophus ater</i> LEPELETIER, 1845	.	.	.	.	V	V	.	.	.	.
<i>Miscophus bicolor</i> JURINE, 1807	.	.	.	3	.	3	S	.	trocken	WÄ
<i>Miscophus concolor</i> DAHLBOM, 1844	.	.	2	.	.	2	.	.	Sand	Or
<i>Miscophus niger</i> DAHLBOM, 1844	.	.	2	.	.	.	S	.	trocken	nOR
<i>Miscophus spurius</i> (DAHLBOM, 1832)	.	.	2	.	.	1	1	.	Sand	nOR
<i>Nitela borealis</i> VALKEILA, 1974	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
<i>Nitela fallax</i> KOHL, 1884	.	.	2	.	.	.	S	.	trocken	WÄ
<i>Nitela spinolae</i> LATREILLE; 1809	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
<i>Nysson dimidiatus</i> JURINE, 1807	.	.	.	3	.	2	3	.	trocken	WÄ
<i>Nysson distinguendus</i> CHEVRIR; 1867	.	.	2	.	.	2	.	.	Sand?	nOR

<i>Nysson hruwanti</i> BALTHASAR, 1972	0	.	.	.	.	1	.	1964	Sand	nOR
<i>Nysson interruptus</i> (FABRICIUS; 1798)	.	1	.	.	.	0	0	.	trocken	OR
<i>Nysson maculosus</i> (GMELIN, 1790)	.	.	.	3	.	3	S	.	.	WÄ
<i>Nysson niger</i> CHEVRIER; 1868	.	.	.	3	.	3	.	.	.	OR
<i>Nysson spinosus</i> (FORSTER, 1771)	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
<i>Nysson tridens</i> GERSTAECKER, 1867	.	.	.	3	.	3	2	.	trocken	OR
<i>Nysson trimaculatus</i> (ROSSI, 1790)	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
<i>Oxybelus argentatus</i> CURTIS, 1833	.	.	.	3	.	3	.	.	Sand	nOR
<i>Oxybelus bipunctatus</i> OLIVIER, 1812	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
<i>Oxybelus haemorrhoidalis</i> OLIVIER, 1812 (= victor LEPELETIER)	.	.	2	.	.	2	1	.	Sand	nOR
<i>Oxybelus latro</i> OLIVIER, 1812	0	.	.	.	.	0	0	1947	Sand	nOR
<i>Oxybelus lineatus</i> (FABRICIUS, 1787)	0	.	.	.	.	0	0	1966	Sand	nOR
<i>Oxybelus mandibularis</i> DAHLBOM, 1845	.	.	2	.	.	2	S	.	Sand	nOR
<i>Oxybelus mucronatus</i> (FABRICIUS, 1793)	.	1	.	.	.	.	1	.	trocken	OR
<i>Oxybelus quatuordecimnotatus</i> JURINE, 1807	.	.	.	.	V	V	3	.	.	.
<i>Oxybelus trispinosus</i> FABRICIUS, 1787	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
<i>Oxybelus uniglumis</i> LINNAEUS; 1758	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
<i>Oxybelus variegatus</i> WESMAEL; 1852	.	.	2	.	.	0	0	.	trocken	WÄ

<i>Passaloecus borealies</i> DAHLBOM, 1844	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
<i>Passaloecus brevilabris</i> WOLF; 1958	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
<i>Passaloecus clypealis</i> FAESTER, 1947	.	.	.	3	.	3	.	.	Schilf	WÄ
<i>Passaloecus corniger</i> SCHUCKERD, 1837	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
<i>Passaloecus eremita</i> KOHL, 1893	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
<i>Passaloecus gracilis</i> (CURTIS, 1834)	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
<i>Passaloecus insignis</i> (VANDER LINDEN, 1829)	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
<i>Passaloecus monilicornis</i> DAHLBOM; 1842	.	.	.	.	G	D	.	.	.	.
<i>Passaloecus pictus</i> RIBAUT, 1952	.	.	2	.	.	G	.	.	.	WÄ
<i>Passaloecus singularis</i> DAHLBOM, 1844	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
<i>Passaloecus turionum</i> DAHLBOM, 1844	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
<i>Passaloecus vandeli</i> RIBAUT, 1952	.	.	2	.	.	G	.	.	.	WÄ
<i>Pemphredon austriaca</i> (KOHL, 1888)	.	.	2	.	.	2	.	.	.	nOr
<i>Pemphredon baltica</i> MERISUO, 1972	.	.	2	.	.	G	S	.	.	.
<i>Pemphredon beaumonti</i> HELLÉN, 1955	.	.	.	.	G	G	.	.	.	.
<i>Pemphredon clypealis</i> THOMSON, 1870	.	.	.	.	.	.	S	.	.	.
<i>Pemphredon enslini</i> WAGNER, 1932	.	.	.	.	.	.	S	.	.	.
<i>Pemphredon inornata</i> SAY, 1824	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
<i>Pemphredon lethifer</i>	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.

(SCHUCKERD, 1837)											
<i>Pemphredon lugens</i> DAHLBOM, 1842	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
<i>Pemphredon lugubres</i> (FABRICIUS, 1793)	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
<i>Pemphredon montana</i> DAHLBOM, 1844	.	.	.	.	G	.	.	.	.	.	.
<i>Pemphredon morio</i> VANDER LINDEN, 1829	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
<i>Pemphredon mortifer</i> VALKEILA, 1972	.	.	.	.	.	.	S	.	.	.	.
<i>Pemphredon podagricus</i> CHEVRIER, 1870	.	.	.	.	.	R	S	.	.	.	.
<i>Pemphredon rugifer</i> DAHLBOM, 1844)	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
<i>Pemphredon wesmaeli</i> (A: MORAWITZ, 1864)	.	.	.	.	G	G	.	.	.	.	.
<i>Philanthus coronatus</i> (THUNBERG, 1784)	.	1	.	.	.	0	0	.	Löß		OR
<i>Philanthus triangulum</i> (FABRICIUS, 1775)	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
<i>Podalonia affinis</i> (KIRBY, 1798)	.	.	2	.	.	3	3	.	trocken		WÄ
<i>Podalonia hirsuta</i> (SCOPOLI, 1763)	.	.	2	.	.	3	3	.	.	.	.
<i>Podalonia luffii</i> (SAUNDERS; 1903)	0	.	.	.	.	0	.	1930	Sand		nOR
<i>Polemistus abnormis</i> (KOHL; 1888)	.	.	.	.	G	.	.	.	.	.	OR
<i>Psen ater</i> (OLIVIER, 1792)	.	.	.	.	V	V	3	.	.	.	.
<i>Psen exaratus</i> (EVERSMANN, 1849)	.	.	.	.	G	.	.	.	.	.	.
<i>Psenulus brevitarsis</i> MERISUO, 1937	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
<i>Psenulus concolor</i> (DAHLBOM, 1843)	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.

<i>Psenulus fuscipennis</i> (DAHLBOM, 1843)	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
<i>Psenulus laevigatus</i> (SCHENCK, 1857)	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
<i>Psenulus pallipes</i> (PANZER, 1798)	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
<i>Psenulus schencki</i> (TOURNIER, 1889)	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
<i>Rhopalum austriacum</i> (KOHL, 1899)	.	.	.	.	G	.	.	.	.	.
<i>Rhopalum clavipes</i> (LINNAEUS, 1758)	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
<i>Rhopalum coarctatum</i> (SCOPOLI, 1763)	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
<i>Rhopalum gracile</i> WESMAEL, 1852	.	.	.	3	.	3	3	.	Schilf	OR
<i>Solierella compedita</i> (PICCIOLI; 1869)	.	.	2	.	.	3	.	.	trocken	Or
<i>Sphex rufocinctus</i> BRULLÉ, 1833	.	.	2	.	.	2	0	.	Sand	nOR
<i>Spilomena beata</i> BLÜTHGEN, 1953	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
<i>Spilomena curruca</i> (DAHLBOM; 1843) (=differens BLÜTHGEN)	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
<i>Spilomena enslini</i> BLÜTHGEN, 1953	.	.	.	.	G	.	.	.	.	.
<i>Spilomena punctatissima</i> BLÜTHGEN, 1953	.	.	2	.	.	.	.	.	trocken	WÄ
<i>Spilomena troglodytes</i> (VANDER LINDEN, 1829)	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
<i>Stigmus pendulus</i> (PANZER, 1804)	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
<i>Stigmus solskyi</i> A. MORAWITZ; 1864	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
<i>Stizus perrisii*</i> DUFOUR, 1838	.	.	.	.	.	.	0	.	.	.

<i>Tachysphex fulvitaris</i> (A. COSTA; 1867)	.	.	2	.	.	2	0	.	trocken	OR
<i>Tachysphex helveticus</i> KOHL, 1885	.	1	.	.	.	1	2	.	Sand	nOR
<i>Tachysphex nitidus</i> (SPINOLA, 1805)	.	.	2	.	.	2	3	.	Sand	nOR
<i>Tachysphex obscuripennis</i> (SCHENCK, 1857)	.	.	.	.	V	3	.	.	.	.
<i>Tachysphex pazeri</i> (VANDER LINDEN, 1829)	0	.	.	.	.	0	0	1938	Sand	nOR
<i>Tachysphex pompiliformis</i> (PANZER; 1805)	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
<i>Tachysphex psammobius</i> (KOHL, 1880)	.	.	2	.	.	2	3	.	trocken	OR
<i>Tachysphex spec. aff. psammobius</i>	.	1	.	.	.	1	.	.	Sand	nOR
<i>Tachysphex tarsinus</i> (LEPELETIER, 1845)	.	.	.	3	.	3	3	.	trocken	OR
<i>Tachysphex unicolor</i> (PANZER, 1809)	.	.	.	.	V	V	S	.	.	.
<i>Tachytes panzeri</i> DUFOUR, 1841 (= europaeus KOHL)	.	1	.	.	.	1	1	.	Sand	nOR
<i>Trypoxylon attenuatum</i> F. SMITH; 1851	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
<i>Trypoxylon beaumonti</i> ANTROPOV, 1991	.	.	.	.	V	V	.	.	.	.
<i>Trypoxylon clavicerum</i> LEPELETIER & SERVILE, 1825	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
<i>Trypoxylon deceptorium</i> ANTROPOV, 1991	.	.	.	.	G	D	.	.	Schilf?	.
<i>Trypoxylon figulus</i> (LINNAEUS; 1758)	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
<i>Trypoxylon fronticorne</i> GUSSAKOVSKIJ, 1936	.	.	.	.	G	.	2	.	.	.
<i>Trypoxylon kolazyi</i> KOHL, 1893	.	.	.	.	G	.	.	.	trocken	nOr

<i>Trypoxylon medium</i> DE BEAUMONT, 1945	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
<i>Trypoxylon minus</i> DE BEAUMONT, 1945	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
<i>Trypoxylon scutatum</i> ZHEVRIER, 1867	.	1	.	.	.	.	.	.	trocken	OR	.
<i>Alysson ratzeburgi</i> DAHLBOM, 1843	0	.	.	.	.	.	0	1952	.	.	.
<i>Alysson spinosus</i> (PANZER, 1801)	.	.	.	.	V	V	.	.	.	.	.
<i>Alysson pricolor</i> LEPELETIER & SERVILLE; 1825	.	.	.	.	G	.	.	.	.	.	nOR
<i>Ammophila campstris</i> LATRILLE, 1809	.	.	.	3	.	3	.	.	trocken	WE	.
<i>Ammophila pubescens</i> CURTIS, 1836	.	.	2	.	.	2	.	.	Sand	nOR	.
<i>Ammophila sabulosa</i> (LINNAEUS, 1758)	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
<i>Ammoplanus handlirschi</i> GUSSAKOVSKIJ, 931	.	.	.	.	G	.	.	.	.	.	.
<i>Ammoplanus wesmaeli</i> GIRAOD, 1869	.	.	.	.	G	D	1	.	.	.	.
<i>Ampulex fasciata</i> JURINE, 1807	.	.	.	3	.	3	S	.	trocken	.	.
<i>Argogorytes fargeii</i> (SHUCKARD, 1837)	.	1	.	.	.	1	1	.	Löß	sOR	.
<i>Argogorytes mystaceus</i> (LINNAEUS, 1761)	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
<i>Astata boops</i> (SCHRANK, 1781)	.	.	.	.	V	V	.	.	.	.	.
<i>Astata kashmirensis</i> NURSE; 1909	.	1	.	.	.	2	0	.	trocken	nOR	.
<i>Astata minor</i> KOHL; 1885	.	.	.	3	.	3	.	.	trocken	.	.
<i>Bembecinus tridens</i> (FABRICIUS; 1781)	.	1	.	.	.	0	2	.	Sand	nOR	.

Bembix rostrata (LINNAEUS, 1758)	.	.	2	.	.	2	2	.	Sand	nOR
Bembix tarsata* LATREILLE, 1809	.	.	.	.	.	0	.	.	.	.
Brachystegus scalaris (ILLIBER; 1807)	0	.	.	.	.	.	.	1941	.	.
Cerceris arenaria (LINNAEUS, 1758)	.	.	.	.	V	V	.	.	.	.
Cerceris flavilabris (FABRICIUS, 1793)	.	.	2	.	.	2	.	.	trocken	OR
Cerceris hortivaga KOHL, 1880	.	.	.	.	V	3	.	.	.	WÄ
Cerceris interrupta (PANZER, 1799)	.	.	2	.	.	2	0	.	trocken	OR
Cerceris quadricincta (PANZER, 1799)	.	.	2	.	.	V	0	.	trocken	nOR
Cerceris quadrifasciata (PANZER, 1799)	.	.	.	3	.	3	.	.	.	.
Cerceris quinquefasciata (ROSSI, 1792)	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Cerceris ruficornis (FABRICIUS, 1793)	.	1	.	.	.	2	1	.	trocken	OR
Cerceris rybyensis (LINNAEUS, 1771)	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Cerceris sabulosa (PANZER, 1799)	.	.	2	.	.	.	0	.	trocken	Or
Cabro alpinus IMHOFF, 1863	.	.	.	3	.	.	.	.	montan	SCH W
Crabro cribrarius (LINNAEUS, 1758)	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Crabro lapponicus* ZETTERSTEDT 1838	.	.	.	.	.	.	0	.	.	.
Crabro loewi* DAHLBOM, 1845	.	.	.	.	.	0	.	.	.	.
Crabro peltarius (SCHREBER, 1784)	.	.	.	3	.	3	.	.	trocken	OR

Crabro peltatus* FABRICIUS, 1793	.	.	.	.	.	.	S	.	.	.
Crabro scutellatus (SCHEVEN, 1781)	.	.	2	.	.	2	.	.	Sand	OR
Crossocerus acanthophorus (KOHL, 1892)	.	1	.	.	.	1	.	.	trocken	OR
Crossocerus annulipes (LEPELETIER & BRULLÉ, 1835)	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Crossocerus assimilis (F. SMITH, 1856)	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Crossocerus barbipes (DAHLBOM, 1845)	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Crossocerus binotatus (LEPELETIER & BRULLÉ, 1835)	.	.	.	.	V	V	.	.	.	.
Crossocerus capitosus (SHUCKARD, 1837)	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Crossocerus cetratus (SHUCKARD, 1837)	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Crossocerus cinxius (DAHLBOM, 1838)	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Crossocerus congener (DAHLBOM, 1844)	.	.	.	.	V	V	S	.	.	.
Crossocerus denticoxa (BISCHOFF, 1932)	.	1	.	.	.	O	.	.	trocken	OR
Crossocerus denticrus (HERRICH-SCHAEFFER, 1841)	0	.	.	.	.	.	O	1946	.	.
Crossocerus dimidiatus (FABRICIUS, 1781)	.	.	.	.	G	.	.	.	.	.
Crossocerus distinguendus (A. MORAWITZ, 1866)	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Crossocerus elongatulus (VANDER LINDEN, 1829)	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Crossocerus exiguus (VANDER LINDEN, 1829)	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Crossocerus heydeni KOHL, 1880	.	.	.	.	.	R	S	.	.	.
Crossocerus leucostoma (LINNAEUS, 1758)	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.

Crossocerus megacephalus (ROSSI, 1790)	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Crossocerus nigrinus (LEPELETIER & BRULLÉ, 1835)	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Crossocerus ovalis (LEPELETIER & BRULLÉ, 1835)	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Crossocerus palmipes (LINNAEUS, 1767)	.	.	2	.	.	2	.	.	trocken	OR	.
Crossocerus quadrimaculatus (FABRICIUS, 1793)	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Crossocerus styrius (KOHL, 1892)	.	.	.	.	G	D	S	.	.	.	.
Crossocerus tarsatus (SHUCKARD, 1837)	.	.	.	.	G	.	.	.	.	.	.
Crossocerus vagabundus (PANZER, 1798)	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Crossocerus varus (LEPELETIER & BRULLÉ, 1835)	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Crossocerus walkeri (SHUCKARD, 1837)	.	.	.	3	.	3	2	.	.	.	.
Crossocerus wesmaeli (VANDER LINDEN, 1829)	.	.	.	.	V	V	.	.	.	.	.
Didineis lunicornis (FABRICIUS, 1798)	.	.	.	.	G	V	1	.	trocken	WÄ	.
Dinetus pictus (FABRICIUS, 1793)	.	.	.	.	V	V	S	.	.	.	.
Diodontus handlirschi KOHL, 1888	0	.	.	.	.	.	.	1968	montan	SCH W	.
Diodontus luperus SHUCKARD, 1837	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Diodontus minutus (FABRICIUS 1793)	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Diodontus tristis (VANDER LINDEN, 1829)	.	.	.	3	.	3	.	.	.	.	.
Dolichurus bicolor* LEPELETIER, 1845	.	.	.	.	.	0	.	.	.	.	.

Dolichurus corniculus (SPINOLA 1808)	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Dryudella femoralis* (MOCSARY, 1877)	.	.	.	.	.	.	S	.	.	.	.
Dryudella pinguis (DAHLBON, 1832)	.	.	2	.	.	2	2	.	Sand	nOR	.
Dryudella stigma (PANZER 1809)	.	1	.	.	.	1	3	.	Sand	nOR	.
Ectemnius borealis (ZETTERSTEDT, 1838)	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Ectemnius cavifrons (THOMSON, 1870)	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Ectemnius cephalotes (OLIVIER, 1792)	.	.	.	.	V	V	.	.	.	.	.
Ectemnius confinis (WALKER 1871)	.	.	.	3	.	3	3	.	Schilf	.	.
Ectemnius continuus (FABRICIUS, 1804)	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Ectemnius dives (LEPELETIER & BRULLÉ, 1835)	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Ectemnius fossorius (LINNAEUS; 1758)	.	1	.	.	.	0	0	.	.	.	sOR
Ectemnius guttatus (VANDER LINDEN, 1829)	.	.	2	.	.	2	.	.	.	.	.
Ectemnius lapidarius (PANZER, 1804)	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Ectemnius lituratus (PANZER, 1804)	.	.	.	.	.	.	S	.	.	.	.
Ectemnius nigratarsus (HERRICH-SCHAEFFER, 1841)	.	.	.	3	.	3	0	.	.	.	.
Ectemnius rubicola (DUFOUR & PERRIS, 1840)	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Ectemnius ruficornis (ZETTERSTEDT, 1838)	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Ectemnius sexcinctus (FABRICIUS, 1775)	.	.	.	3	.	3	.	.	.	.	.

Entomognathus breves (VANDER LINDEN, 1829)
Gorytes albidulus (LEPELETIER, 1828)	0	.	.	.	.	0	0	1955	trocken	sOR
Gorytes fallax HANDLIRSCH, 1888	.	.	.	.	G	G	1	.	trocken	OR
Gorytes laticinctus (LEPELETIER, 1832)	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Gorytes planifrons (WESMAEL, 1852)	.	.	2	.	.	.	1	.	.	OR	
Gorytes quadrifasciatus (FABRICIUS; 1804)	.	1	.	.	.	0	.	.	.	.
Gorytes quinquecinctus (FABRICIUS; 1793)	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Gorytes quinquefasciatus (PANZER, 1798)	.	1	.	.	.	1	1	.	Sand	nOR	
Gorytes sulcifrons (A: COSTA; 1869)	0	.	.	.	.	.	0	1929	trocken	sOR
Harpactus elegans (LEPELETIER, 1832)	.	1	.	.	.	1	2	.	Sand	nOR	
Harpactus exiguus (HANDLIRSCH, 1888)	.	.	.	.	G	2	1	.	trocken	.
Harpactus formosus (JURINE, 1807)	0	.	.	.	.	0	0	1959	trocken	sOR
Harpactus laevis (LATREILLE; 1792)	.	.	.	3	.	3	1	.	trocken	WÄ	
Harpactus lunatus (DAHLBOM, 1832)	.	.	.	3	.	3	S	.	trocken	nOR	
Harpactus tumidus (PANZER, 1801)	.	.	.	.	V	V	S	.	.	.
Hoplisoides punctuosus (EVERSMANN, 1849)	0	.	.	.	.	0	0	1952	Sand	nOR
Larra anathema (ROSSI, 1790)	.	1	.	.	.	.	0	.	trocken	sOR
Lestica alata (PANZER, 1797)	.	.	.	3	.	3	3	.	trocken	OR	

Lestica clypeata (SCHREBER, 1759)	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Lestica subterranea (FABRICIUS, 1775)	.	.	2	.	.	3	.	.	trocken	nOR
Lestiphorus bicinctus (ROSSI, 1794)	.	.	.	.	G	.	.	.	.	.
Lestiphorus bilunulatus A: COSTA, 1869	.	.	.	.	G	.	.	.	.	.
Lindenius albilabris (FABRICIUS, 1793)	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Lindenius panzeri (VANDER LINDEN, 1829)	.	.	.	.	V	V	.	.	.	.
Lindenius pygmaeus (ROSSI, 1794)	.	.	.	.	V	V	.	.	.	.
Lindenius subaeneus (LEPELETIER & BRULLÉ, 1835)	.	.	2	.	.	3	0	.	Löß	OR
Liris niger (FABRICIUS, 1775)	0	.	.	.	.	.	.	1967	trocken	sOR
MELLINUS arvensis (LINNAEUS, 1758)	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
MELLINUS crabroneus (THUNBERG, 1791)	.	.	.	.	G	0	S	.	.	.
Mimesa bicolor (JURINE, 1807)	.	.	2	.	.	2	R	.	trocken	WÄ
Mimesa bruxellensis BONDROIT, 1934	.	.	.	3	.	2	2	.	trocken	OR
Mimesa crassipes A: COSTA, 1871	.	1	.	.	.	.	.	.	trocken	.
Mimesa equestris (FABRICIUS; 1804)	.	.	.	.	.	V	.	.	.	.
Mimesa lutaria (FABRICIUS; 1787)	.	.	.	.	V	3	.	.	.	.
Mimumesa atratina (F: MORAWITZ; 1891)	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Mimumesa beaumonti (VAN LITH; 1949)	.	.	.	.	G	.	S	.	.	.

Mimumesa dahlbomi (WESMAEL, 1852)
Mimumesa littoralis (BONDROIT, 1934)	.	.	2	.	.	R	nOR
Mimumesa unicolor (VANDER LINDEN, 1829)
Miscophus ater LEPELETIER, 1845	V	V
Miscophus bicolor JURINE, 1807	.	.	.	3	.	3	S	.	trocken	WÄ	
Miscophus concolor DAHLBOM, 1844	.	.	2	.	.	2	.	.	Sand	Or	
Miscophus niger DAHLBOM, 1844	.	.	2	.	.	.	S	.	trocken	nOR	
Miscophus spurius (DAHLBOM, 1832)	.	.	2	.	.	1	1	.	Sand	nOR	
Nitela borealis VALKEILA, 1974	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Nitela fallax KOHL, 1884	.	.	2	.	.	.	S	.	trocken	WÄ	
Nitela spinolae LATREILLE; 1809	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Nysson dimidiatus JURINE, 1807	.	.	.	3	.	2	3	.	trocken	WÄ	
Nysson distinguendus CHEVRIR; 1867	.	.	2	.	.	2	.	.	Sand?	nOR	
Nysson hruwanti BALTHASAR, 1972	0	.	.	.	.	1	.	1964	Sand	nOR
Nysson interruptus (FABRICIUS; 1798)	.	1	.	.	.	0	0	.	trocken	OR	
Nysson maculosus (GMELIN, 1790)	.	.	.	3	.	3	S	.	.	WÄ	
Nysson niger CHEVRIER; 1868	.	.	.	3	.	3	.	.	.	OR	
Nysson spinosus (FORSTER, 1771)	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.

Nysson tridens GERSTAECKER, 1867	.	.	.	3	.	3	2	.	trocken	OR
Nysson trimaculatus (ROSSI,1790)	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Oxybelus argentatus CURTIS, 1833	.	.	.	3	.	3	.	.	Sand	nOR
Oxybelus bipunctatus OLIVIER, 1812	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Oxybelus haemorrhoidalis OLIVIER, 1812 (= VICTOR LEPELETIER)	.	.	2	.	.	2	1	.	Sand	nOR
Oxybelus latro OLIVIER, 1812	0	.	.	.	.	0	0	1947	Sand	nOR
Oxybelus lineatus (FABRICIUS, 1787)	0	.	.	.	.	0	0	1966	Sand	nOR
Oxybelus mandibularis DAHLBOM, 1845	.	.	2	.	.	2	S	.	Sand	nOR
Oxybelus mucronatus (FABRICIUS, 1793)	.	1	.	.	.	.	1	.	trocken	OR
Oxybelus quatuordecimnotatus JURINE, 1807	.	.	.	.	V	V	3	.	.	.
Oxybelus trispinosus FABRICIUS, 1787	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Oxybelus uniglumis LINNAEUS; 1758	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Oxybelus variegatus WESMAEL; 1852	.	.	2	.	.	0	0	.	trocken	WÄ
Passaloecus borealies DAHLBOM, 1844	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Passaloecus brevilabris WOLF; 1958	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Passaloecus clypealies FAESTER, 1947	.	.	.	3	.	3	.	.	Schilf	WÄ
Passaloecus corniger SCHUCKERD, 1837	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.

Passaloecus eremita KOHL, 1893	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Passaloecus gracilis (CURTIS, 1834)	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Passaloecus insignis (VANDER LINDEN, 1829)	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Passaloecus monilicornis DAHLBOM; 1842	.	.	.	.	G	D	.	.	.	.
Passaloecus pictus RIBAUT, 1952	.	.	2	.	.	G	.	.	.	WÄ
Passaloecus singularis DAHLBOM, 1844	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Passaloecus turionum DAHLBOM, 1844	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Passaloecus vandeli RIBAUT, 1952	.	.	2	.	.	G	.	.	.	WÄ
Pemphredon austriaca (KOHL, 1888)	.	.	2	.	.	2	.	.	.	nOr
Pemphredon baltica MERISUO, 1972	.	.	2	.	.	G	S	.	.	.
Pemphredon beaumonti HELLÉN, 1955	.	.	.	.	G	G	.	.	.	.
Pemphredon clypealis THOMSON, 1870	.	.	.	.	.	.	S	.	.	.
Pemphredon enslini WAGNER, 1932	.	.	.	.	.	.	S	.	.	.
Pemphredon inornata SAY, 1824	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Pemphredon lethifer (SCHUCKERD, 1837)	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Pemphredon lugens DAHLBOM, 1842	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Pemphredon lugubres (FABRICIUS, 1793)	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Pemphredon montana DAHLBOM, 1844	.	.	.	.	G	.	.	.	.	.

Pemphredon morio VANDER LINDEN, 1829	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Pemphredon mortifer VALKEILA, 1972	.	.	.	.	.	.	S	.	.	.
Pemphredon podagricus CHEVRIER, 1870	.	.	.	.	.	R	S	.	.	.
Pemphredon rugifer (DAHLBOM, 1844)	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Pemphredon wesmaeli (A: MORAWITZ, 1864)	.	.	.	.	G	G	.	.	.	.
Philanthus coronatus (THUNBERG, 1784)	.	1	.	.	.	0	0	.	Löß	OR
Philanthus triangulum (FABRICIUS, 1775)	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Podalonia affinis (KIRBY, 1798)	.	.	2	.	.	3	3	.	trocken	WÄ
Podalonia hirsuta (SCOPOLI, 1763)	.	.	2	.	.	3	3	.	.	.
Podalonia luffii (SAUNDERS; 1903)	0	.	.	.	.	0	.	1930	Sand	nOR
Polemistus abnormis (KOHL; 1888)	.	.	.	.	G	.	.	.	.	OR
Psen ater (OLIVIER, 1792)	.	.	.	.	V	V	3	.	.	.
Psen exaratus (EVERSMANN, 1849)	.	.	.	.	G	.	.	.	.	.
Psenulus brevitarsis MERISUO, 1937	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Psenulus concolor (DAHLBOM, 1843)	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Psenulus fuscipennis (DAHLBOM, 1843)	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Psenulus laevigatus (SCHENCK, 1857)	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Psenulus pallipes (PANZER, 1798)	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.

<i>Psenulus schencki</i> (TOURNIER, 1889)	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
<i>Rhopalum austriacum</i> (KOHL, 1899)	.	.	.	.	G	.	.	.	.	.	.
<i>Rhopalum clavipes</i> (LINNAEUS, 1758)	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
<i>Rhopalum coarctatum</i> (SCOPOLI, 1763)	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
<i>Rhopalum gracile</i> WESMAEL, 1852	.	.	.	3	.	3	3	.	Schilf	OR	.
<i>Solierella compedita</i> (PICCIOLI; 1869)	.	.	2	.	.	3	.	.	trocken	Or	.
<i>Sphex rufocinctus</i> BRULLÉ, 1833	.	.	2	.	.	2	0	.	Sand	nOR	.
<i>Spilomena beata</i> BLÜTHGEN, 1953	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
<i>Spilomena curruca</i> (DAHLBOM; 1843) (=differens BLÜTHGEN)	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
<i>Spilomena enslini</i> BLÜTHGEN, 1953	.	.	.	.	G	.	.	.	.	.	.
<i>Spilomena punctatissima</i> BLÜTHGEN, 1953	.	.	2	.	.	.	.	.	trocken	WÄ	.
<i>Spilomena troglodytes</i> (VANDER LINDEN, 1829)	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
<i>Stigmus pendulus</i> (PANZER, 1804)	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
<i>Stigmus solskyi</i> A. MORAWITZ; 1864	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
<i>Stizus perrisii*</i> DUFOUR, 1838	.	.	.	.	.	.	0	.	.	.	.
<i>Tachysphex fulvitaris</i> (A. COSTA; 1867)	.	.	2	.	.	2	0	.	trocken	OR	.
<i>Tachysphex helveticus</i> KOHL, 1885	.	1	.	.	.	1	2	.	Sand	nOR	.
<i>Tachysphex nitidus</i> (SPINOLA, 1805)	.	.	2	.	.	2	3	.	Sand	nOR	.

Tachysphex obscuripennis (SCHENCK, 1857)	.	.	.	.	V	3	.	.	.	.
Tachysphex pazeri (VANDER LINDEN, 1829)	0	.	.	.	.	0	0	1938	Sand	nOR
Tachysphex pompiliformis (PANZER; 1805)	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Tachysphex psammobius (KOHL, 1880)	.	.	2	.	.	2	3	.	trocken	OR
Tachysphex spec. aff. psammobius	.	1	.	.	.	1	.	.	Sand	nOR
Tachysphex tarsinus (LEPELETIER, 1845)	.	.	.	3	.	3	3	.	trocken	OR
Tachysphex unicolor (PANZER, 1809)	.	.	.	.	V	V	S	.	.	.
Tachytes panzeri DUFOUR, 1841 (= europaeus KOHL)	.	1	.	.	.	1	1	.	Sand	nOR
Trypoxylon attenuatum F. SMITH; 1851	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Trypoxylon beaumonti ANTROPOV, 1991	.	.	.	.	V	V	.	.	.	.
Trypoxylon clavicerum LEPELETIER & SERVILE, 1825	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Trypoxylon deceptorium ANTROPOV, 1991	.	.	.	.	G	D	.	.	Schilf?	.
Trypoxylon figulus (LINNAEUS; 1758)	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Trypoxylon fronticorne GUSSAKOVSKIJ, 1936	.	.	.	.	G	.	2	.	.	.
Trypoxylon kolazyi KOHL, 1893	.	.	.	.	G	.	.	.	trocken	nOr
Trypoxylon medium DE BEAUMONT, 1945	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Trypoxylon minus DE BEAUMONT, 1945	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Trypoxylon scutatum ZHEVRIER, 1867	.	1	.	.	.	.	.	.	trocken	OR

Definitionen für die Gefährdungskategorien

Die Definition der Kategorien folgt den Vorschlägen von SCHNITTLER et al. (1994).

Die Kriterien wurden entsprechend der Datenlage der Grabwespen und den Aussagemöglichkeiten und -grenzen der Gruppe angewandt.

0 ausgestorben oder verschollen

In Baden-Württemberg verschwundene Arten, die trotz entsprechender Nachsuche seit 1970 nicht mehr nachgewiesen werden konnten. Voraussetzung für diese Einschätzung ist, daß die Art im Gebiet autochthon und ehemals durch sichere Nachweise belegt ist.

1 vom Aussterben bedroht

Arten die so schwerwiegend bedroht sind, daß sie voraussichtlich aussterben, wenn die Gefährdungsursachen fortbestehen.

Hierbei handelt es sich in der Regel um Arten mit einer oder sehr wenigen Populationen in stark gefährdeten oder von Eingriffen bedrohten Biotoptypen wie Binnendünen oder anderen trockenwarmen Lebensräumen.

2 stark gefährdet

Arten, die erheblich zurückgegangen oder durch laufende bzw. absehbare menschlichen Einwirkungen erheblich bedroht sind. Als stark gefährdet werden Arten betrachtet, die

- in ihrem Bestand erheblich zurückgegangen sind oder
- die nur noch in wenigen Populationen in gefährdeten Lebensräumen vorkommen oder
- die ein stark eingeschränktes Verbreitungsareal bei engen Biotopansprüchen besitzen.

Hierbei kann es sich auch um Arten handeln, die innerhalb ihrer Lebensräume in den letzten Jahren zwar häufiger geworden sind, aber landesweit immer noch als selten und eingeschränkt verbreitet gelten müssen.

3 gefährdet

Arten, die merklich zurückgegangen oder durch laufende bzw. absehbare menschliche Einwirkung bedroht sind. Als gefährdet werden Arten betrachtet, die

- einen deutlichen Bestandsrückgang aufweisen, aber insgesamt noch verbreitet vorkommen oder

- nur in gefährdeten Biotoptypen vorkommen, aber in ihrem Verbreitungsgebiet noch regelmäßig angetroffen werden können.

Teilweise kann es sich dabei auch um Arten handeln, die seit der letzten Bearbeitung einen scheinbaren Bestandszuwachs erfahren haben

(mehr belegte UTM-Quadrate oder mehr ausgewertete Individuen als bei SCHMIDT 1979-1984).

G Gefährdung anzunehmen

Arten, die sehr wahrscheinlich gefährdet sind, aber nicht einer der drei ersten Gefährdungskategorien zugeordnet werden können. Hierbei handelt es sich meist um selten nachgewiesene Arten mit unklarer Lebensraumbindung.

V Vorwarnliste

Arten der Vorwarnliste gelten nicht als gefährdet, weisen aber eine Tendenz zur Bestandsverminderung auf. In der Praxis können diese Arten ebenfalls zur Differenzierung von Flächen herangezogen werden, falls Arten der Roten Liste fehlen. Außerdem sind solche Arten in der Zukunft sorgfältig zu beobachten, um die weitere Bestandsentwicklung abschätzen zu können.

Abkürzungen:

0,1,2,3,G,V	= Gefährdungskategorien Baden-Württemberg,
R	= Rote Liste Rheinland-Pfalz (G = Gefährdung anzunehmen, V = Vorwarnliste, R = extrem selten, D = Datenbasis mangelhaft),
B	= Rote Liste Bayern (S = 4S = durch Seltenheit gefährdet, R = 4R = Bestandesrisiko durch Rückgang),
LF	= letztes Fangjahr in Baden-Württemberg (nur ausgestorbene Arten).
*	= nicht aus Baden-Württemberg nachgewiesen.
bev. L	= bevorzugter Lebensraum
Sand	= Binnendünen und Sonstige Sandbiotope,
Löß	= Extensiv genutzte Lößgebiete,
trocken	= Sonstige trockenwarme Biotope des Offenlandes (Abbaugelände, Trockenrasen,

	Ruderalflächen etc.), Felsheiden,
Schilf	= Schilfgebiete
Montan	= Montane „offene“ Biotope
WÄ	= Wärmegebiete (Oberrheinebene, Neckarland, Bodensee, Tauberland)
OR	= Oberrheinebene
nOR	= nördliche Oberrheinebene
sOR	= südliche Oberrheinebene
SCHW	= Höhenlagen des Schwarzwaldes

Großpilze

2. Fassung, Stand 31.1.1984

von

Wulfard WINTERHOFF & German J. KRIEGLSTEINER /26/

unter Mitarbeit von

Xaver FINKENZELLER, Gerhard GROSS, Hans HAAS, Dieter KNOCH,
Doris LABER und Helmut SCHWÖBEL

Gesamtartenzahl: ca. 3.000 Arten

Wissenschaftlicher Name	Gefährdungs- kategorie	Deutscher Name
<i>Agaricus excellens</i>	4	Schneeweißer Egerling
<i>Agaricus phaeolepidotus</i>	2	Braunschuppiger Egerling
<i>Agaricus spissicaulis</i>	2	Gedrungener Egerling
<i>Agrocybe aegerita</i>	4	Südlicher Schüppling
<i>Agrocybe firma</i>	4	Fester Schüppling
<i>Agrocybe paludosa</i>	3	Sumpf-Schüppling

<i>Agrocybe pusiola</i>	2	Kleiner Schüppling
<i>Albatrellus confluens</i>	3	Semmel-Porling
<i>Albatrellus cristatus</i>	3	Grüner Kammporling
<i>Albatrellus ovinus</i>	3	Schaf-Porling
<i>Albatrellus pes-caprae</i>	2	Ziegenfuß-Porling
<i>Amanita aspera</i>	3	Rauher Wulstling
<i>Amanita caesarea</i>	1	Kaiserling
<i>Amanita echinocephala</i>	3	Stachelschuppiger Wulstling
<i>Amanita eliae</i>	4	Kammrandiger Wulstling
<i>Amanita mairei</i>	3	Silberner Streifling
<i>Amanita ovoidea</i>	1	Eier-Wulstling
<i>Amanita strobiliformis</i>	3	Fransiger Wulstling
<i>Amanita verna</i>	4	Frühlings-Knollenblätterpilz
<i>Armillaria luteovirens</i>	2	Gelber Schuppenritterling
<i>Armillariella ectypa</i>	1	Moor-Hallimasch
<i>Armillariella tabescens</i>	2	Ringloser Hallimasch
<i>Ascotremella faginea</i>	4	Schlauchzitterling
<i>Aurantioporus croceus</i>	1	Safrangelber Porling
<i>Balsamia platyspora</i>	2	Breitsporige Balsamtrüffel
<i>Boletopsis leucomelaena</i>	3	Rußbrauner Porling
<i>Boletus appendiculatus</i>	3	Gelber Bronzeröhrling
<i>Boletus fechtneri</i>	3	Sommer-Röhrling
<i>Boletus impolitus</i>	2	Fahler Röhrling
<i>Boletus queletii</i>	3	Glattstieliger Hexenröhrling
<i>Boletus radicans</i>	3	Wurzel-Röhrling
<i>Boletus regius</i>	2	Königs-Röhrling
<i>Boletus rhodopurpureus</i>	2	Rosahütiger Purpur-Röhrling
<i>Boletus rhodoxanthus</i>	2	Blaßhütiger Purpur-Röhrling
<i>Boletus satanas</i>	3	Satans-Röhrling
<i>Boletus speciosus</i>	2	Blauender Königsröhrling
<i>Boletus splendidus</i>	2	

<i>Bondarzewia montana</i>	3	Berg-Porling
<i>Bovista limosa</i>	2	Zwerg-Bovist
<i>Bovista paludosa</i>	2	Sumpf-Bovist
<i>Bovista polymorpha</i>	2	Heide-Bovist
<i>Bovista tomentosa</i>	2	Filziger Bovist
<i>Callistosporium elaeodes</i>	2	
<i>Calocybe constricta</i>	4	Gegürtelter Schönkopf
<i>Caloporus dichrous</i>	3	Zweifarbiger Knorpelporling
<i>Caloscypha fulgens</i>	4	Leuchtender Prachtbecherling
<i>Camarophyllus fuscescens</i>	3	Bräunlicher Ellerling
<i>Camarophyllus lacmus</i>	2	Violettgrauer Ellerling
<i>Camarophyllus russocoriaceus</i>	3	Juchten-Ellerling
<i>Camarophyllus subradiatus</i>	3	Rötlichbrauner Ellerling
<i>Cantharellus friesii</i>	1	Samt-Pfifferling
<i>Cantharellus ianthinoxanthus</i>	2	
<i>Catathelasma imperiale</i>	4	Doppelring-Trichterling
<i>Ceriporiopsis resinascens</i>	3	
<i>Chamonixia caespitosa</i>	4	Büschelige Blaunuß
<i>Chroogomphus helveticus</i>	2	Filziger Gelbfuß
<i>Clavulinopsis helveola</i>	2	
<i>Clitocybe barbularum</i>	2	Moos-Trichterling
<i>Clitocybe bresadoliana</i>	2	Bresadolas Trichterling
<i>Clitocybe herbarum</i>	2	Kräuter-Trichterling
<i>Clitocybe osmophora</i>	4	
<i>Clitocybula lacerata</i>	1	Gestreifter Holztrichterling
<i>Coltricia montagnei</i>	4	
<i>Columnocystis abietina</i>	4	Fichten-Schichtpilz
<i>Coprinus martinii</i>	3	Seggen-Tintling
<i>Cordyceps capitata</i>	3	Kopfige Kernkeule
<i>Cortinarius alnetorum</i>	3	Erlen-Wasserkopf

<i>Cortinarius arcuatorum</i>	4	Violettgesäumter Klumpfuß
<i>Cortinarius atrovirens</i>	4	Schwarzgrüner Klumpfuß
<i>Cortinarius aureofulvus</i>	4	Goldbrauner Klumpfuß
<i>Cortinarius auroturbinatus</i>	4	Prächtiger Klumpfuß
<i>Cortinarius claricolor</i>	3	Weißgestiefelter Schleimkopf
<i>Cortinarius cumatilis</i>	3	Taubenblauer Schleimkopf
<i>Cortinarius dibaphus</i>	4	Bunter Klumpfuß
<i>Cortinarius diosmus</i>	4	
<i>Cortinarius epsomiensis</i>	2	
<i>Cortinarius humicola</i>	4	Kegeliger Rauhkopf
<i>Cortinarius magicus</i>	3	Elfenring-Klumpfuß
<i>Cortinarius olivellus</i>	4	
<i>Cortinarius orellanus</i>	3	Orangefuchsigiger Hautkopf
<i>Cortinarius paxilloides</i>	4	Kremplings-Schleimkopf
<i>Cortinarius pholideus</i>	3	Schuppiger Dickfuß
<i>Cortinarius praestans</i>	2	Schleiereule
<i>Cortinarius rickenianus</i>	4	
<i>Cortinarius roseolimbatus</i>	4	Violettgegürtelter Schleimkopf
<i>Cortinarius rubicundulus</i>	3	
<i>Cortinarius rufoalbus</i>	3	
<i>Cortinarius rufoolivaceus</i>	2	Violettroter Klumpfuß
<i>Cortinarius speciosissimus</i>	3	Spitzgebuckelter Rauhkopf
<i>Cortinarius triumphans</i>	2	Gelbgestiefelter Schleimkopf
<i>Cortinarius xanthophyllus</i>	4	
<i>Cyathus stercoreus</i>	1	Dung-Teuerling
<i>Cyphella digitalis</i>	1	Fingerhutpilz
<i>Cystoderma ambrosii</i>	4	
<i>Cystoderma superbum</i>	4	Weinroter Körnchenschirmling
<i>Cystolepiota adulterina</i>	2	
<i>Cystolepiota bucknallii</i>	4	Violettstieliger Schirmling

<i>Cystolepiota hetieri</i>	3	
<i>Cystolepiota subadulterina</i>	4	
<i>Cystostereum murrayi</i>	1	Duftender Schichtpilz
<i>Cytidia salicina</i>	4	Blutrote Cytidia
<i>Datronia stereoides</i>	4	
<i>Dentipellis fragilis</i>	2	
<i>Dermocybe palustris</i>	3	Sumpf-Hautkopf
<i>Dermocybe sphagneti</i>	3	Hochmoor-Hautkopf
<i>Dermocybe uliginosa</i>	3	Moor-Hautkopf
<i>Dermoloma atrocinereum</i>	2	Schwarzgebuckelter Samtritterling
<i>Dermoloma hygrophorus</i>	1	
<i>Dermoloma pseudocuneifolium</i>	2	
<i>Disciseda bovista</i>	1	Großer Scheibenbovist
<i>Disciseda candida</i>	2	Kleiner Scheibenbovist
<i>Elaphomyces leucosporus</i>	2	Hellsporige Hirschtrüffel
<i>Elasmomyces mattirolianus</i>	2	Täublingstrüffel
<i>Entoloma ameides</i>	3	Rötender Rötling
<i>Entoloma anthracinum</i>	1	Schwarzer Rötling
<i>Entoloma asprellum</i>	3	Faseriger Zärtling
<i>Entoloma caccabus</i>	3	Topf-Rötling
<i>Entoloma cancrinum</i>	3	
<i>Entoloma cuspidifer</i>	2	
<i>Entoloma depluens</i>	4	
<i>Entoloma dichroum</i>	4	Blaustieliger Rötling
<i>Entoloma excentricum</i>	2	Exzentrischer Rötling
<i>Entoloma eximius</i>	4	
<i>Entoloma formosum</i>	2	Wachsgelber Zärtling
<i>Entoloma helodes</i>	2	Moor-Rötling
<i>Entoloma icterinum</i>	4	Zitronengelber Glöckling
<i>Entoloma jubatum</i>	3	Rußblättriger Rötling

<i>Entoloma kervernii</i>	2	
<i>Entoloma lazulinum</i>	3	Blaublättriger Zärtling
<i>Entoloma madidum</i>	3	Blauer Rötling
<i>Entoloma molliusculum</i>	3	
<i>Entoloma mougeotii</i>	3	
<i>Entoloma parasiticum</i>	2	Parasitisches Stummelfüßchen
<i>Entoloma pyrospilum</i>	3	
<i>Entoloma querquedula</i>	4	
<i>Entoloma rhodocylix</i>	3	Erlen-Nabelrötling
<i>Entoloma rusticoides</i>	2	Braunblättriger Nabelrötling
<i>Entoloma serrulatum</i>	3	Gesägtblättriger Zärtling
<i>Entoloma sodale</i>	2	
<i>Fayodia pseudoclusilis</i>	2	
<i>Flammulaster muricatus</i>	1	
<i>Flammulina ononidis</i>	3	Hauhechel-Rübling
<i>Fomitopsis cytisina</i>	4	Eschen-Baumschwamm
<i>Fomitopsis rosea</i>	4	Rosenroter Baumschwamm
<i>Funalia trogii</i>	3	Blasse Borstentramete
<i>Galerina beinrothii</i>	2	
<i>Ganoderma atkinsonii</i>	3	Braunschwarzer Lackporling
<i>Ganoderma resinaceum</i>	3	Harziger Lackporling
<i>Gastrosporium simplex</i>	4	Steppentrüffel
<i>Gautiera morchellaeformis</i>	3	Große Morcheltrüffel
<i>Gautieria mexicana</i>	3	Mexikanische Morcheltrüffel
<i>Geastrum badium</i>	2	Nabel-Erdstern
<i>Geastrum campestre</i>	2	Rauher Erdstern
<i>Geastrum coronatum</i>	2	Dunkler Erdstern
<i>Geastrum floriforme</i>	1	Blumen-Erdstern
<i>Geastrum melanocephalum</i>	1	Schwarzköpfiger Haarstern
<i>Geastrum minimum</i>	2	Zwerg-Erdstern

<i>Geastrum nanum</i>	2	Kleiner Erdstern
<i>Geastrum recolligens</i>	2	Zitzen-Erdstern
<i>Geastrum smardae</i>	1	Schalen-Erdstern
<i>Geastrum striatum</i>	4	Kragen-Erdstern
<i>Geastrum triplex</i>	3	Halskrausen-Erdstern
<i>Genea hispidula</i>	1	Behaarte Blasenröhrchen
<i>Genea klotzschii</i>	0	Klotzschs Blasenröhrchen
<i>Genea sphaerica</i>	0	Kugelige Blasenröhrchen
<i>Genea verrucosa</i>	3	Höckerige Blasenröhrchen
<i>Geoglossum cookeianum</i>	2	
<i>Geoglossum glabrum</i>	2	Kahle Erdzunge
<i>Geoglossum simile</i>	3	
<i>Geoglossum umbratile</i>	2	
<i>Geopora cooperi</i>	2	Löchertrüffel
<i>Gerronema chrysophyllum</i>	4	Goldblättriger Nabeling
<i>Gerronema strombodes</i>	1	
<i>Gomphus clavatus</i>	3	Schweinsohr
<i>Grifola frondosa</i>	3	Klapperschwamm
<i>Gymnopilus picreus</i>	4	
<i>Gymnopilus stabilis</i>	4	Fester Flämmling
<i>Gyrodon lividus</i>	3	Erlen-Grübling
<i>Gyromitra infula</i>	3	Bischofsmütze
<i>Gyroporus castaneus</i>	3	Hasen-Röhrling
<i>Hebeloma pusillum</i>	3	Kleiner Fälbling
<i>Helvella albella</i>	2	
<i>Hericium coralloides</i>	3	Tannen-Stachelbart
<i>Hericium erinaceum</i>	3	Igel-Stachelbart
<i>Hericium ramosum</i>	4	Ästiger Stachelbart
<i>Hohenbuehelia myxotricha</i>	2	Gallert-Muschelling
<i>Hydnangium cereum</i>	2	Wachsfarbene Heidetrüffel
<i>Hydnellum caeruleum</i>	2	Bläulicher Korkstacheling

<i>Hydnellum conrescens</i>	2	Verwachsener Korkstacheling
<i>Hydnellum ferrugineum</i>	3	Rostroter Korkstacheling
<i>Hydnellum geogenium</i>	3	Schwefelgelber Korkstacheling
<i>Hydnellum peckii</i>	3	Pecks Korkstacheling
<i>Hydnellum tardum</i>	1	Später Korkstacheling
<i>Hydnotria michaelis</i>	2	Rasentrüffel
<i>Hydropus atramentosus</i>	2	
<i>Hydropus floccipes</i>	4	Flockenstieler Wasserfuß
<i>Hydropus marginellus</i>	2	Braunschneidiger Wasserfuß
<i>Hydropus scabripes</i>	4	Rauhstieler Wasserfuß
<i>Hygrocybe calyptraeformis</i>	2	Rosenroter Saftling
<i>Hygrocybe cantharellus</i>	3	Trichterförmiger Saftling
<i>Hygrocybe ceracea</i>	3	Gebrechlicher Saftling
<i>Hygrocybe chlorophana</i>	3	Stumpfer Saftling
<i>Hygrocybe coccinea</i>	3	Kirschroter Saftling
<i>Hygrocybe coccineocrenata</i>	3	Moor-Saftling
<i>Hygrocybe conico-palustris</i>	3	Kegeliger Sumpf-Saftling
<i>Hygrocybe conicoides</i>	1	Dünen-Saftling
<i>Hygrocybe flavescens</i>	3	Orangelber Saftling
<i>Hygrocybe fornicata</i>	3	Blaßbrauner Saftling
<i>Hygrocybe ingrata</i>	2	Rötender Nitrat-Saftling
<i>Hygrocybe konradii</i>	3	Konrads Saftling
<i>Hygrocybe laeta</i>	2	Zäher Saftling
<i>Hygrocybe murinacea</i>	2	Nichtrötender Nitrat-Saftling
<i>Hygrocybe obrussea</i>	2	Gebuckelter Saftling
<i>Hygrocybe ovina</i>	2	Rötender Saftling
<i>Hygrocybe parvula</i>	2	
<i>Hygrocybe punicea</i>	3	Granatroter Saftling
<i>Hygrocybe quieta</i>	3	Schnürsporiger Saftling
<i>Hygrocybe reai</i>	3	Bitterer Saftling

<i>Hygrocybe sciophana</i>	1	Ziegelbrauner Saftling
<i>Hygrocybe spadicea</i>	2	Schwarzbräunlicher Saftling
<i>Hygrocybe tristis</i>	3	Finsterer Saftling
<i>Hygrophoropsis morganii</i>	4	Duft-Pfifferling
<i>Hygrophorus arbustivus</i>	3	Mehlstieler Schneckling
<i>Hygrophorus hyacinthinus</i>	2	Hyazinthen-Schneckling
<i>Hygrophorus karstenii</i>	4	
<i>Hygrophorus marzuolus</i>	3	März-Schneckling
<i>Hygrophorus melizeus</i>	4	Fleischblasser Schneckling
<i>Hygrophorus mesotephrus</i>	3	Olivgrauer Schneckling
<i>Hygrophorus persicolor</i>	2	Pfirsich-Schneckling
<i>Hygrophorus persoonii</i>	3	Olivgestiefelter Schneckling
<i>Hygrophorus poetarum</i>	3	Isabellrötlicher Schneckling
<i>Hygrotrama atropunctum</i>	4	Dunkelflockiger Samtnabeling
<i>Hygrotrama foetens</i>	4	Stinkender Samtnabeling
<i>Hygrotrama schulzeri</i>	2	Hellblättriger Samtnabeling
<i>Hymenochaete mougeotii</i>	2	Blutroter Borstenscheibling
<i>Hymenogaster aromaticus</i>	4	Aromatische Erdnuß
<i>Hymenogaster bulliardii</i>	4	Wanzen-Erdnuß
<i>Hymenogaster submacrosporus</i>	4	Großsporige Erdnuß
<i>Hypholoma ericaeum</i>	3	Heide-Schwefelkopf
<i>Hypholoma myosotis</i>	3	Sumpf-Schwefelkopf
<i>Hypocreopsis lichenoides</i>	2	Flechtenartiger Pustelpilz
<i>Hysterangium nephriticum</i>	3	Nierenförmige Schwanztrüffel
<i>Inocybe albovelutipes</i>	4	
<i>Inocybe calamistrata</i>	4	Blaufüßiger Rißpilz
<i>Inocybe halophila</i>	1	
<i>Inocybe hystrix</i>	4	Sparriger Rißpilz
<i>Inocybe queletii</i>	3	Quelets Rißpilz
<i>Inocybe salicis</i>	3	Weidenrißpilz
<i>Inocybe squamata</i>	4	Dunkelschuppiger Rißpilz

<i>Inocybe submaculipes</i>	4	
<i>Inonotus dryadeus</i>	3	Tropfender Schillerporling
<i>Inonotus dryophilus</i>	4	Eichen-Schillerporling
<i>Inonotus rheades</i>	4	Fuchsroter Schillerporling
<i>Lactarius aspileus</i>	4	Violett - Milchling
<i>Lactarius bresadolianus</i>	3	Bresadolas Milchling
<i>Lactarius cilicioides</i>	4	Fransen-Milchling
<i>Lactarius controversus</i>	2	Blutfleckiger Milchling
<i>Lactarius lilacinus</i>	3	Lila Milchling
<i>Lactarius musteus</i>	2	Scheckigblasser Milchling
<i>Lactarius omphaliformis</i>	3	Becher-Milchling
<i>Lactarius repraesentaneus</i>	4	Violettmilchender Zottenreizker
<i>Lactarius salmonicolor</i>	3	Lachs-Reizker
<i>Lactarius spinosulus</i>	4	Schüppchen-Milchling
<i>Lactarius zonarius</i>	4	Blasser Zonen-Milchling
<i>Leccinum crocipodium</i>	3	Gelber Rauhstielröhrling
<i>Leccinum duriusculum</i>	2	Harter Rauhstielröhrling
<i>Leccinum holopus</i>	3	Moor-Birkenpilz
<i>Leccinum oxydabile</i>	3	Rötender Birkenpilz
<i>Leccinum roseofracta</i>	2	Zigarrenbrauner Birkenpilz
<i>Leccinum variicolor</i>	3	Vielverfärbender Birkenpilz
<i>Leccinum vulpinum</i>	3	Kiefern-Rotkappe
<i>Lentinellus castoreus</i>	4	Längsrunzeliger Sägeblättling
<i>Lentinellus ursinus</i>	2	Filziger Sägeblättling
<i>Lentinus cyathiformis</i>	2	Becherförmiger Sägeblättling
<i>Lepiota alba</i>	2	Weißer Schirmling
<i>Lepiota brunneo-incarnata</i>	4	Fleischrötlicher Schirmling
<i>Lepiota echinacea</i>	4	Igel-Schirmling
<i>Lepiota forquignoni</i>	4	Olivgrauer Schirmling
<i>Lepiota griseovirens</i>	2	Graugrüner Schirmling

<i>Lepiota hystrix</i>	4	Stachelschuppiger Schirmling
<i>Lepiota lilacea</i>	4	Lila Zwergschirmling
<i>Lepiota marriagei</i>	4	
<i>Lepiota oreadiformis</i>	3	Glatter Schirmling
<i>Lepiota pseudofelina</i>	4	
<i>Lepiota pseudohelveola</i>	2	
<i>Lepiota rufipes</i>	2	Rotstieliger Schirmling
<i>Lepiota sinopica</i>	4	
<i>Lepiota subalba</i>	4	
<i>Lepiota tomentella</i>	4	
<i>Lepiota xanthophylla</i>	4	Gelblättriger Schirmling
<i>Leptoglossum acerosum</i>	3	
<i>Leptoglossum conchatum</i>	2	Schüsselförmiger Adermoosling
<i>Leptoglossum lobatum</i>	2	Stielloser Adermoosling
<i>Leptoglossum queletii</i>	1	Ungezonter Adermoosling
<i>Leptoglossum rickenii</i>	3	Zentralgestielter Adermoosling
<i>Leucoagaricus pulverulentus</i>	4	Staubiger Egerlingsschirmling
<i>Leucoagaricus sublittoralis</i>	4	
<i>Leucoagaricus wichanskyi</i>	4	Wichanskys Egerlingsschirmling
<i>Leucocoprinus badhamii</i>	4	Schwärzender Schirmling
<i>Leucocoprinus bresadolae</i>	1	Anlaufender Schirmling
<i>Leucogaster nudus</i>	2	Kahle Wabentrüffel
<i>Leucopaxillus tricolor</i>	4	Dreifarbiger Krempenritterling
<i>Limacella furnacea</i>	4	
<i>Limacella ochraceolutea</i>	4	Ockergelber Schleimschirmling
<i>Limacella vinoso-rubescens</i>	4	Weinrötlicher Schleimschirmling
<i>Lycoperdon decipiens</i>	2	Täuschender Stäubling
<i>Lycoperdon ericaeum</i>	2	Moos-Stäubling

<i>Lycoperdon norvegicum</i>	2	Norwegischer Stäubling
<i>Lycoperdon pedicellatum</i>	2	Moor-Stäubling
<i>Lyophyllum capniocephalum</i>	2	
<i>Lyophyllum konradianum</i>	4	
<i>Lyophyllum ochraceum</i>	0	Ockergelber Rasling
<i>Lyophyllum ulmarium</i>	3	Ulmen-Rasling
<i>Macrolepiota olivascens</i>	4	Grünfleckender Schirmling
<i>Marasmius anomalus</i>	2	
<i>Marasmius limosus</i>	2	Moor-Schwindling
<i>Melanogaster macrosporus</i>	3	Großsporige Schleimtrüffel
<i>Melanogaster tuberiformis</i>	3	Kupferfarbene Schleimtrüffel
<i>Microglossum viride</i>	4	Grüne Erdzunge
<i>Mitrula paludosa</i>	3	Haubenpilz
<i>Mutinus elegans</i>	4	Spitze Hundsrute
<i>Mycena belliae</i>	2	Schilf-Helmling
<i>Mycena bulbosa</i>	3	Knolliger Helmling
<i>Mycena clavularis</i>	2	Nagel-Helmling
<i>Mycena crocata</i>	4	Gelbmilchender Helmling
<i>Mycena flos-nivium</i>	4	
<i>Mycena pseudopicta</i>	3	
<i>Mycena quisquiliaris</i>	2	
<i>Mycena urania</i>	2	
<i>Mycenastrum corium</i>	4	Sternstäubling
<i>Myriostoma coliforme</i>	0	Sieb-Erdstern
<i>Naucoria langei</i>	4	
<i>Naucoria salicis</i>	4	Weiden-Schnitzling
<i>Neogyromitra gigas</i>	4	Riesenlorchel
<i>Omphaliaster borealis</i>	1	Nördlicher Sternsporling
<i>Omphalina epichysium</i>	3	Holz-Nabeling
<i>Omphalina ericetorum</i>	3	Gefalteter Nabeling
<i>Omphalina oniscus</i>	3	Gelappter Nabeling

<i>Omphalina philonotis</i>	2	Sumpf-Nabeling
<i>Omphalina sphagnicola</i>	3	Moor-Nabeling
<i>Omphalotus olearius</i>	4	Ölbaum-Trichterling
<i>Oudemansiella kuehneri</i>	1	
<i>Oudemansiella nigra</i>	2	
<i>Oxyporus ravidus</i>	4	
<i>Panaeolus uliginosus</i>	2	Moor-Düngerling
<i>Panellus violaceofulvus</i>	3	Blaublättriger Zwergknäueling
<i>Panus suavissimus</i>	2	Wohlriechender Knäueling
<i>Peziza ammophila</i>	1	Dünen-Becherling
<i>Phallogaster saccatus</i>	2	
<i>Phallus hadriani</i>	1	Dünen-Stinkmorchel
<i>Phellinus hartigii</i>	3	Tannen-Feuerschwamm
<i>Phellinus lundellii</i>	2	Birken-Feuerschwamm
<i>Phellinus rhamni</i>	4	Faulbaum-Feuerschwamm
<i>Phellinus tremulae</i>	3	Espen-Feuerschwamm
<i>Phellinus viticola</i>	2	
<i>Phellodon tomentosus</i>	3	Filziger Korkstacheling
<i>Pholiota henningsii</i>	3	Moor-Schüppling
<i>Pholiota heteroclita</i>	2	
<i>Picoa carthusiana</i>	0	Chartreusetrüffel
<i>Pisolithus tinctorius</i>	1	Erbsen-Streuling
<i>Pithya vulgaris</i>	2	Roter Tannenbecherling
<i>Plectania melastoma</i>	4	
<i>Pleurotus calyptratus</i>	1	
<i>Pleurotus cornucopiae</i>	4	Rillstieliger Seitling
<i>Pleurotus pulmonarius</i>	3	Löffelförmiger Seitling
<i>Pluteus aurantiorugosus</i>	2	Scharlachroter Dachpilz
<i>Podofomes trogii</i>	2	Tannen-Stielporling
<i>Polyporus arcularius</i>	4	Weitlöcheriger Porling
<i>Polyporus mori</i>	4	Waben-Porling

<i>Poria salmonicolor</i>	4	
<i>Psathyrella ammophila</i>	1	Sand-Zärtling
<i>Psathyrella pygmaea</i>	4	Zwerg-Faserling
<i>Pseudoomphalina kalchbrenneri</i>	4	
<i>Pseudoplectania vogesiaca</i>	2	Gestielter Schwarzborstling
<i>Psilocybe schoeneti</i>	2	Sumpf-Kahlkopf
<i>Psilocybe serbica</i>	2	Serbischer Kahlkopf
<i>Ptychoverpa bohemica</i>	3	Böhmische Glockenmorchel
<i>Pulchericium coeruleum</i>	4	Blauer Rindenpilz
<i>Pulveroboletus carmesinus</i>	2	Goldporiger Röhrling
<i>Pulveroboletus lignicola</i>	2	Nadelholz-Röhrling
<i>Pycnoporellus fulgens</i>	2	
<i>Ramaria botrytis</i>	3	Hahnenkamm
<i>Ramaria decurrens</i>	2	
<i>Ramaria roellinii</i>	3	Röllins Koralle
<i>Rhodocybe caelata</i>	3	Genabelter Bitterling
<i>Rhodocybe fallax</i>	3	Weißlicher Bitterling
<i>Rhodocybe hirneola</i>	3	Glänzender Tellerling
<i>Rhodocybe melleopallens</i>	4	
<i>Rhodocybe popinalis</i>	3	Bereifter Rötelritterling
<i>Rhodocybe truncata</i>	3	Würziger Rötelritterling
<i>Rhodotus palmatus</i>	2	Orangerötlicher Adernseitling
<i>Russula aerina</i>	1	
<i>Russula amarissima</i>	4	Bitterster Täubling
<i>Russula anatina</i>	3	Enten-Täubling
<i>Russula aurantiaca</i>	2	Orange-Täubling
<i>Russula carminipes</i>	2	Karminstieliger Täubling
<i>Russula clariana</i>	2	Silberpappel-Täubling
<i>Russula consobrina</i>	3	Graubrauner Täubling
<i>Russula cremeo-avellanea</i>	2	Blaßroter Täubling

<i>Russula flava</i>	3	Gelber Graustieltäubling
<i>Russula fontqueri</i>	2	Rotstieliger Zwergtäubling
<i>Russula fragrantissima</i>	4	Starkduftender Täubling
<i>Russula helodes</i>	2	Moor-Täubling
<i>Russula lundellii</i>	2	Hochroter Birkentäubling
<i>Russula pallidispora</i>	2	Blaßsporiger Täubling
<i>Russula pectinata</i>	4	Heller Kammtäubling
<i>Russula pumila</i>	3	Erlen-Täubling
<i>Russula sericatula</i>	4	
<i>Russula smaragdina</i>	2	Smaragd-Täubling
<i>Sarcodon fuligineo-violaceus</i>	3	Brennender Stacheling
<i>Sarcodon regalis</i>	1	
<i>Sarcodontia crocea</i>	3	
<i>Sarcoleotia turficola</i>	1	Torf-Gallertbecherling
<i>Sarcoscypha coccinea sl</i>	3	Zinnoberroter Kelchbecherling
<i>Sclerogaster compactus</i>	2	Kompaktes Wollnüsschen
<i>Sepultaria arenicola</i>	3	Sandborstling
<i>Sericeomyces erioderma</i>	4	
<i>Sericeomyces serenus</i>	4	Heller Seidenschirmling
<i>Sericeomyces sericatellus</i>	4	Seidiger Seidenschirmling
<i>Sistotrema confluens</i>	4	Zahnling
<i>Sparassis brevipes</i>	3	Tannen-Glucke
<i>Spongipellis delectans</i>	4	
<i>Spongipellis fractipes</i>	2	
<i>Spongipellis pachyodon</i>	3	
<i>Stephanospora caroticolor</i>	3	Möhrenrüffel
<i>Stereum insignitum</i>	4	Prächtiger Schichtpilz
<i>Stropharia albo-cyanea</i>	3	Bläulichweißer Träuschling
<i>Stropharia albocrenulata</i>	4	Weißausgezackter Träuschling
<i>Stropharia hornemannii</i>	3	Üppiger Träuschling

<i>Stropharia melasperma</i>	4	Schwarzblättriger Träuschling
<i>Suillus flavidus</i>	2	Moor-Röhrling
<i>Thelephora caryophyllea</i>	3	Nelken-Lederkoralle
<i>Trametes flavescens</i>	3	Gelbliche Tramet
<i>Trichoglossum hirsutum</i>	3	Rauhhaarige Erdzunge
<i>Tricholoma apium</i>	2	Sellerie-Ritterling
<i>Tricholoma caligatum</i>	2	Krokodil-Ritterling
<i>Tricholoma cingulatum</i>	2	Beringter Ritterling
<i>Tricholoma colossus</i>	3	Riesen-Ritterling
<i>Tricholoma flavovirens sl</i>	3	Grünling
<i>Tricholoma spermaticum</i>	2	
<i>Tricholomopsis flammula</i>	4	
<i>Tubaria confragosa</i>	1	Moorbirken-Schnitzling
<i>Tuber aestivum</i>	3	Sommertrüffel
<i>Tuber foetidum</i>	3	Stinkende Trüffel
<i>Tulostoma fimbriatum</i>	3	Gewimperter Stielbovist
<i>Tulostoma fulvellum</i>	0	Rotbräunlicher Stielbovist
<i>Tulostoma kotlabae</i>	1	Kotlabas Stielbovist
<i>Tulostoma melanocyclum</i>	2	Schwarzbehöfter Stielbovist
<i>Tulostoma squamosum</i>	4	Schuppiger Stielbovist
<i>Tyromyces wynnei</i>	4	Starkkriechender Saftporling
<i>Urnula craterium</i>	1	Schwarzer Kelchbecherling
<i>Verpa conica</i>	3	Fingerhut-Verpel
<i>Vibrissea truncorum</i>	3	Faden-Scheibchen
<i>Volvariella bombycina</i>	4	Wolliger Scheidling
<i>Xeromphalina caudicinalis</i>	4	Gelber Glöckchennabeling
<i>Xylobolus frustulatus</i>	2	Mosaik-Schichtpilz
<i>Zelleromyces stephensii</i>	4	Milchtrüffel

Kiemenfußkrebse

1. Fassung, Stand März 1979

von
Norbert RIEDER /16/

Gesamtartenzahl: 5 Arten

Wissenschaftlicher Name	Gefährdungs-kategorie
<i>Branchipus schaefferi</i>	0
<i>Limnadia lenticularis</i>	3
<i>Siphonophanes grubei</i>	2
<i>Tanymastix stagnalis</i>	1
<i>Triops cancriformis</i>	3

Heuschrecken und Fangschrecken

Stand 1998

von Peter DETZEL und Ralf WANCURA /3/

Gesamtartenzahl: 68

Wissenschaftlicher Name	Gefährdungs-kategorie*	Deutscher Name
Acheta domesticus	*	Heimchen
Aiolopus thalassinus	2 ! r	Grüne Strandschrecke
Arcyptera fusca	1! R	Große Höckerschrecke
Barbitistes serricauda	3 *	Laubholz-Säbelschrecke
Calliptamus italicus	1	Italienische Schönschrecke
Chorthippus albomarginatus**	*	Weißrandiger Grashüpfer
Chorthippus apricarius	1 r	Feld-Grashüpfer
Chorthippus biguttulatus	*	Nachtigall-Grashüpfer
Chorthippus brunneus	*	Brauner Grashüpfer
Chorthippus dorsatus	V	Wiesengrashüpfer
Chorthippus mollis	3	Verkannter Grashüpfer
Chorthippus montanus	3	Sumpfgrashüpfer
Chorthippus parallelus	*	Gemeiner Grashüpfer
Chorthippus vagans	3	Steppengrashüpfer
Chrysochraon dispar	*	Große Goldschrecke
Conocephalus discolor	*	Langflügelige Schwertschrecke
Conocephalus dorsalis	2	Kurzflügelige Schwertschrecke
Decticus verrucivorus	2	Warzenbeißer
Ephippiger ephippiger	r	Steppen-Sattelschrecke
Euthystira brachyptera	V	Kleine Goldschrecke
Gomphocerippus rufus	*	Rote Keulenschrecke

<i>Gryllus campestris</i>	V	Feldgrille
<i>Gryllotalpa gryllotalpa</i>	V	Maulwurfgrille
<i>Isophya kraussi</i> ^{***}	3 V	Plumpschrecke
<i>Leptophyes albivittata</i>	* r	Gestreifte Zartschrecke
<i>Leptophyes punctatissima</i>	*	Punktierte Zartschrecke
<i>Locusta migratoria</i> ^{****}	D	Wanderheuschrecke
<i>Mantis religiosa</i>	3 ! r	Gottesanbeterin
<i>Meconema meridionale</i>	* r	Südliche Eichenschrecke
<i>Meconema thalassium</i>	*	Gemeine Eichenschrecke
<i>Mecostethus grossus</i>	2	Sumpfschrecke
<i>Medicogryllus frontalis</i>	1 ! r	Östliche Grille
<i>Metrioptera roeselii</i>	*	Roesels Beißschrecke
<i>Metrioptera bicolor</i>	V	Zweifarbige Beißschrecke
<i>Metrioptera brachyptera</i>	V	Kurzflügelige Beißschrecke
<i>Miramella alpina</i>	* ! r	Alpine Gebirgsschrecke
<i>Myrmecophilus acervorum</i>	D r	Ameisengrille
<i>Myrmeleotettix maculatus</i>	3	Gefleckte Keulenschrecke
<i>Nemobius sylvestris</i>	*	Waldgrille
<i>Oecanthus pellucens</i>	V	Weinhähnchen
<i>Oedipoda caerulea</i>	3	Blaufügelige Ödlandschrecke
<i>Oedipoda germanica</i>	1	Rotflügelige Ödlandschrecke
<i>Omocestus haemorrhoidalis</i>	2	Rotleibiger Grashüpfer
<i>Omocestus rufipes</i>	3	Buntbäuchiger Grashüpfer
<i>Omocestus viridulus</i>	V	Bunter Grashüpfer
<i>Parapleurus alliaceus</i>	V !	Lauschschrecke
<i>Phaneroptera falcata</i>	*	Gemeine Sichelschrecke
<i>Pholidoptera griseoptera</i>	*	Gewöhnliche Strauchschrecke
<i>Platycleis albopunctata</i>	3	Westliche Beißschrecke
<i>Platycleis tessellata</i> ^{*****}	1 ! r	Braunfleckige Beißschrecke
<i>Podisma pedestris</i>	1 ! R	Gewöhnliche Gebirgsschrecke
<i>Polysarcus denticauda</i>	3 ! r	Wantschaftschrecke
<i>Psophus stridulus</i>	2	Rotflügelige Schnarschrecke

<i>Pteronemobius heydeni</i>	2 ! r	Sumpfgrippe
<i>Ruspolia nitidula</i>	0 r	Große Schiefkopfschrecke
<i>Sphingonotus caeruleans</i>	3	Blaufügelige Sandschrecke
<i>Stauroderus scalaris</i>	3 ! r	Gebirgsgrashüpfer
<i>Stenobothrus lineatus</i>	3	Heidegrashüpfer
<i>Stenobothrus nigromaculatus</i>	1	Schwarzfleckiger Grashüpfer
<i>Stenobothrus stigmaticus</i>	2	Kleiner Heidegrashüpfer
<i>Stetophyma grossum</i>	2	Sumpfschrecke
<i>Tachycines asynamorus</i>	*	Gewächshauschrecke
<i>Tetrix bipunctata</i>	3	Zweipunkt-Dornschrecke
<i>Tetrix cepei</i>	2	Westliche Dornschrecke
<i>Tetrix bipunctata</i>	3	Zweipunkt-Dornschrecke
<i>Tetrix subulata</i>	*	Säbeldornschrecke
<i>Tetrix undulata</i>	* r	Gemeine Dornschrecke
<i>Tetrix tenuicornis</i>	*	Langfühler-Dornschrecke
<i>Tettigonia cantans</i>	*	Zwitscherschrecke
<i>Tettigonia viridissima</i>	*	Grünes Heupferd

Gefährdungskategorien

- 0 ausgestorben oder verschollen
- 1 vom Aussterben bedroht
- 2 stark gefährdet
- 3 gefährdet
- I gefährdete wandernde Art
- V zurückgehend (Vorwarnliste)
- * nicht gefährdet
- D Dategrundlage mangelhaft
- G Gefährdung anzunehmen
- r Randvorkommen
- ! bundesweite Verantwortung

Köcherfliegen

1. Auflage 2005

Stand: 2005, 40 Seiten

von Dr. Klaus-Jürgen Maier

Laufkäfer und Sandlaufkäfer

2. Fassung, Stand Dezember 1996

Von

Jürgen Trautner /22/ /23/

Wissenschaftlicher Name	Gefährdungs-kategorie	Deutscher Name
<i>Abax carinatus</i> ssp. <i>porcatus</i> (Duftschmid, 1812)	V	Runzelhals-Brettläufer
<i>Acupalpus brunnipes</i> (Sturm, 1825)	2	Bräunlicher Buntschnelläufer
<i>Acupalpus dubius</i> Schilsky, 1888	V	Moor-Buntschnelläufer
<i>Acupalpus exiguus</i> Dejean, 1829	2	Dunkler Buntschnelläufer
<i>Acupalpus luteatus</i> (Duftschmid, 1812)	R	Gelbbeiniger Buntschnelläufer
<i>Acupalpus maculatus</i> Schaum, 1860	3	Gefleckter Buntschnelläufer
<i>Acupalpus parvulus</i> (Sturm, 1825)	3	Rückenfleckiger Buntschnelläufer

<i>Agonum dolens</i> (C.R. Sahlberg, 1827)	D	Nordöstlicher Glanzflachläufer
<i>Agonum duftschmidi</i> Schmidt, 1994	D	Duftschmids Glanzflachläufer
<i>Agonum ericeti</i> (Panzer, 1809)	2	Hochmoor-Glanzflachläufer
<i>Agonum gracilipes</i> (Duftschmid, 1812)	D	Schlankfüßiger Glanzflachläufer
<i>Agonum hypocrita</i> (Apfelbeck, 1904)	2	Östlicher Glanzflachläufer
<i>Agonum impressum</i> (Panzer, 1797)	0	Grobpunktierter Glanzflachläufer
<i>Agonum lugens</i> (Duftschmid, 1812)	2	Mattschwarzer Glanzflachläufer
<i>Agonum versutum</i> Sturm, 1824	2	Auen-Glanzflachläufer
<i>Agonum viridicupreum</i> (Goeze, 1777)	2	Bunter Glanzflachläufer
<i>Amara concinna</i> Zimmermann, 1832	1	Zierlicher Kamelläufer
<i>Amara consularis</i> (Duftschmid, 1812)	V	Breithals-Kamelläufer
<i>Amara convexiuscula</i> (Marsham, 1802)	D	Gewölbter Kamelläufer
<i>Amara crenata</i> Dejean, 1828	0	Gekerbter Kamelläufer
<i>Amara cursitans</i> Zimmermann, 1832	3	Pechbrauner Kamelläufer
<i>Amara curta</i> Dejean, 1828	V	Kurzer Kamelläufer
<i>Amara erratica</i> (Duftschmid, 1812)	3	Gebirgs-Kamelläufer
<i>Amara eurynota</i> (Panzer, 1797)	V	Großer Kamelläufer
<i>Amara famelica</i> Zimmermann, 1832	D	Nordöstlicher Kamelläufer
<i>Amara fulva</i> (O. F. Müller, 1776)	V	Gelber Kamelläufer

<i>Amara fulvipes</i> Audinet-Serville, 1821	R	Braunfüßiger Kamelläufer
<i>Amara fusca</i> Dejean, 1828	D	Brauner Sand-Kamelläufer
<i>Amara gebleri</i> (Dejean, 1831)	D	Geblers Kamelläufer
<i>Amara infima</i> (Duftschmid, 1812)	1	Heide-Kamelläufer
<i>Amara littorea</i> C.G. Thomson, 1857	D	Strand-Kamelläufer
<i>Amara lucida</i> (Duftschmid, 1812)	2	Leuchtender Kamelläufer
<i>Amara montivaga</i> Sturm, 1825	3	Kahnförmiger Kamelläufer
<i>Amara municipalis</i> (Duftschmid, 1812)	3	Rehbrauner Kamelläufer
<i>Amara nitida</i> Sturm, 1825	3	Glänzender Kamelläufer
<i>Amara praetermissa</i> (C.R. Sahlberg, 1827)	2	Verkannter Kamelläufer
<i>Amara spreta</i> Dejean, 1831	D	Flachhalsiger Kamelläufer
<i>Amara strenua</i> Zimmermann, 1832	2	Auen-Kamelläufer
<i>Amara tibialis</i> (Paykull, 1798)	3	Zwerg-Kamelläufer
<i>Amara tricuspidata</i> s. str. Dejean, 1831	D	Dreispitziger Kamelläufer
<i>Anisodactylus nemorivagus</i> (Duftschmid, 1812)	2	Kleiner Rotstirnläufer
<i>Anisodactylus signatus</i> (Panzer, 1797)	V	Schwarzhörniger Rotstirnläufer
<i>Anthracus consputus</i> (Duftschmid, 1812)	2	Herzhals-Buntschnelläufer
<i>Asaphidion austriacum</i> Schweiger, 1975	2	Österreichischer Haarahlenläufer
<i>Asaphidion caraboides</i> (Schränk, 1781)	0	Flußufer-Haarahlenläufer
<i>Asaphidion curtum</i> Heyden, 1870	V	Gehölz-Haarahlenläufer
<i>Asaphidion pallipes</i>	3	Ziegelei-Haarahlenläufer

(Duftschmid, 1812)		
<i>Badister collaris</i> Motschulsky, 1844	2	Ried-Dunkelwanderläufer
<i>Badister dilatatus</i> Chaudoir, 1837	3	Breiter Dunkelwanderläufer
<i>Badister meridionalis</i> Puel, 1925	D	Bogenfleck-Wanderläufer
<i>Badister peltatus</i> (Panzer, 1797)	2	Auen-Dunkelwanderläufer
<i>Badister unipustulatus</i> Bonelli, 1813	2	Großer Wanderläufer
<i>Bembidion ascendens</i> Daniel, 1902	3	Spitzdecken-Ahlenläufer
<i>Bembidion assimile</i> Gyllenhal, 1810	3	Flachmoor-Ahlenläufer
<i>Bembidion atrocoeruleum</i> Stephens, 1828	3	Schwarzblauer Ahlenläufer
<i>Bembidion azurescens</i> Dalla Torre, 1877	2	Blauglänzender Ahlenläufer
<i>Bembidion bipunctatum</i> s.str. (Linné, 1761)	1	Zweipunkt-Ahlenläufer
<i>Bembidion bruxellense</i> Wesmael, 1835	3	Schieffleckiger Ahlenläufer
<i>Bembidion cruciatum</i> ssp. <i>bualei</i> Jacq. du Val, 1852	D	Buales Ahlenläufer
<i>Bembidion decoratum</i> (Duftschmid, 1812)	V	Schwemmsand-Ahlenläufer
<i>Bembidion doderoi</i> Ganglbauer, 1892	2	Doderos Ahlenläufer
<i>Bembidion doris</i> (Panzer, 1797)	3	Ried-Ahlenläufer
<i>Bembidion elongatum</i> Dejean, 1831	V	Länglicher Ahlenläufer
<i>Bembidion fasciolatum</i> (Duftschmid, 1812)	2	Braunschieniger Ahlenläufer
<i>Bembidion fluviatile</i> Dejean,	1	Lehmufer-Ahlenläufer

1831		
<i>Bembidion foraminosum</i> Sturm, 1825	0	Punktierter Gebirgsfluß- Ahlenläufer
<i>Bembidion fumigatum</i> (Duftschmid, 1812)	3	Rauchbrauner Ahlenläufer
<i>Bembidion gilvipes</i> Sturm, 1825	3	Feuchtbrachen-Ahlenläufer
<i>Bembidion guttula</i> (Fabricius, 1792)	V	Wiesen-Ahlenläufer
<i>Bembidion humerale</i> Sturm, 1825	2	Hochmoor-Ahlenläufer
<i>Bembidion latinum</i> Netolitzky, 1911	R	Latinischer Ahlenläufer
<i>Bembidion litorale</i> (Olivier, 1791)	1	Flußauen-Ahlenläufer
<i>Bembidion lunatum</i> (Duftschmid, 1812)	2	Mondfleck-Ahlenläufer
<i>Bembidion milleri</i> Jacquelin du Val, 1851	V	Kleiner Lehmwand-Ahlenläufer
<i>Bembidion millerianum</i> Heyden, 1883	2	Gebirgsbach-Ahlenläufer
<i>Bembidion modestum</i> (Fabricius, 1801)	2	Großfleck-Ahlenläufer
<i>Bembidion monticola</i> Sturm, 1825	3	Sandufer-Ahlenläufer
<i>Bembidion obliquum</i> Sturm, 1825	2	Schrägbindiger Ahlenläufer
<i>Bembidion octomaculatum</i> (Goeze, 1777)	2	Achtfleck-Ahlenläufer
<i>Bembidion prasinum</i> (Duftschmid, 1812)	2	Grünlicher Ahlenläufer
<i>Bembidion pygmaeum</i> (Fabricius, 1792)	3	Matter Lehm-Ahlenläufer
<i>Bembidion quadripustulatum</i> Audinet-Serville, 1821	3	Schlammufer-Ahlenläufer
<i>Bembidion starkii</i> Schaum, 1860	0	Starks Ahlenläufer

<i>Bembidion stomoides</i> Dejean, 1831	3	Waldbach-Ahlenläufer
<i>Bembidion striatum</i> (Fabricius, 1792)	1	Gestreifter Ahlenläufer
<i>Bembidion testaceum</i> (Duftschmid, 1812)	3	Ziegelroter Ahlenläufer
<i>Bembidion varicolor</i> (Fabricius, 1803)	3	Zweifarbiger Ahlenläufer
<i>Blethisa multipunctata</i> (Linné, 1758)	1	Narbenläufer
<i>Bradycellus caucasicus</i> Chaudoir, 1846	2	Heller Rundbauchläufer
<i>Bradycellus ruficollis</i> (Stephens, 1828)	2	Heide-Rundbauchläufer
<i>Broscus cephalotes</i> (Linné, 1758)	2	Kopfläufer
<i>Calathus ambiguus</i> (Paykull, 1790)	V	Breithalsiger Kahnläufer
<i>Calathus erratus</i> (C.R. Sahlberg, 1827)	V	Schmalhalsiger Kahnläufer
<i>Calathus micropterus</i> (Duftschmid, 1812)	3	Kleiner Kahnläufer
<i>Callistus lunatus</i> (Fabricius, 1775)	2	Mondfleckläufer
<i>Calosoma inquisitor</i> (Linné, 1758)	3	Kleiner Puppenräuber
<i>Calosoma sycophanta</i> (Linné, 1758)	2	Großer Puppenräuber
<i>Carabus arvensis</i> Herbst, 1784	V	Hügel-Laufkäfer
<i>Carabus cancellatus</i> Illiger, 1798	V	Feld-Laufkäfer
<i>Carabus convexus</i> Fabricius, 1775	3	Kurzwölbter Laufkäfer
<i>Carabus intricatus</i> Linné, 1761	3	Blauer Laufkäfer
<i>Carabus monilis</i> Fabricius,	V	Feingestreifter Laufkäfer

1792		
<i>Carabus nitens</i> Linné, 1758	0	Heide-Laufkäfer
<i>Carabus nodulosus</i> Creutzer, 1799	1	Schwarzer Grubenlaufkäfer
<i>Carabus purpurascens</i> Fabricius, 1787	D	Purpurrandiger Laufkäfer
<i>Carabus ulrichii</i> Germar, 1824	3	Höckerstreifen-Laufkäfer
<i>Chlaenius nigricornis</i> (Fabricius, 1787)	V	Sumpfwiesen-Sammetläufer
<i>Chlaenius nitidulus</i> (Schrank, 1781)	3	Lehmstellen-Sammetläufer
<i>Chlaenius tibialis</i> Dejean, 1826	3	Schwarzschenkliger Sammetläufer
<i>Chlaenius tristis</i> (Schaller, 1783)	0	Schwarzer Sammetläufer
<i>Cicindela hybrida</i> Linné, 1758	3	Dünen-Sandlaufkäfer
<i>Cicindela sylvatica</i> Linné, 1758	0	Heide-Sandlaufkäfer
<i>Cicindela sylvicola</i> Dejean, 1822	V	Berg-Sandlaufkäfer
<i>Cylindera arenaria</i> s.str. (Fuesslin, 1775)	0	Flußufer-Sandlaufkäfer
<i>Cylindera arenaria</i> ssp. <i>viennensis</i> (Schrank, 1781)	1	Wiener Sandlaufkäfer
<i>Cylindera germanica</i> (Linné, 1758)	1	Deutscher Sandlaufkäfer
<i>Cymindis axillaris</i> (Fabricius, 1794)	2	Achselfleckiger Nachtläufer
<i>Cymindis humeralis</i> (Geoffroy in Fourcroy, 1758)	3	Schulterfleckiger Nachtläufer
<i>Cymindis vaporariorum</i> (Linné, 1758)	2	Rauchbrauner Nachtläufer
<i>Demetrius imperialis</i> (Germar, 1824)	3	Gefleckter Halmläufer
<i>Demetrius monostigma</i> Samouelle, 1819	V	Ried-Halmläufer

<i>Dicheirotrichus rufithorax</i> (C.R. Sahlberg, 1827)	R	Rothalsiger Kinnzahn- Schnellläufer
<i>Dolichus halensis</i> (Schaller, 1783)	2	Fluchtläufer
<i>Dromius longiceps</i> Dejean, 1826	2	Langköpfiger Rindenläufer
<i>Dyschirius agnatus</i> Motschulsky, 1844	2	Leuchtender Handläufer
<i>Dyschirius angustatus</i> (Ahrens, 1830)	3	Schmaler Ziegelei-Handläufer
<i>Dyschirius bonellii</i> Putzeys, 1846	0	Bonellis Steppen-Handläufer
<i>Dyschirius intermedius</i> Putzeys, 1846	3	Mittlerer Ziegelei-Handläufer
<i>Dyschirius laeviusculus</i> Putzeys, 1846	2	Glatter Flußufer-Handläufer
<i>Dyschirius luedersi</i> Wagner, 1915	3	Dunkler Handläufer
<i>Dyschirius nitidus</i> (Dejean, 1825)	2	Grobgestreifter Handläufer
<i>Dyschirius politus</i> (Dejean, 1825)	3	Bronzeglänzender Handläufer
<i>Dyschirius similis</i> Petri, 1891	R	Petris Südlicher Handläufer
<i>Dyschirius thoracicus</i> (Rossi, 1790)	2	Gehörnter Handläufer
<i>Elaphropus quadrisignatus</i> (Duftschmid, 1812)	V	Vierfleckiger Zwergahnenläufer
<i>Elaphropus sexstriatus</i> (Duftschmid, 1812)	2	Ufersand-Zwergahnenläufer
<i>Elaphrus aureus</i> P. Müller, 1821	2	Erzgrauer Uferläufer
<i>Elaphrus uliginosus</i> Fabricius, 1792	2	Dunkler Uferläufer
<i>Epaphius rivularis</i> (Gyllenhal, 1810)	2	Moor-Flinkläufer

<i>Europhilus gracile</i> (Sturm, 1824)	3	Zierlicher Flachläufer
<i>Europhilus piceus</i> (Linné, 1758)	2	Sumpf-Flachläufer
<i>Europhilus scitulus</i> Dejean, 1828	2	Auwald-Flachläufer
<i>Europhilus thoreyi</i> (Dejean, 1828)	V	Röhricht-Flachläufer
<i>Harpalus albanicus</i> Reitter, 1900	R	Südlicher Schnelläufer
<i>Harpalus anxius</i> (Duftschmid, 1812)	V	Seidenmatter Schnelläufer
<i>Harpalus autumnalis</i> (Duftschmid, 1812)	3	Herbst-Schnelläufer
<i>Harpalus cupreus</i> Dejean, 1829	R	Kupferfarbener Schnelläufer
<i>Harpalus dimidiatus</i> (P. Rossi, 1790)	V	Blauhals-Schnelläufer
<i>Harpalus flavescens</i> (Piller & Mitterpacher, 1783)	1	Rostgelber Schnelläufer
<i>Harpalus froelichii</i> Sturm, 1818	3	Froelichs Schnelläufer
<i>Harpalus hirtipes</i> (Panzer, 1797)	1	Zottenfüßiger Schnelläufer
<i>Harpalus luteicornis</i> (Duftschmid, 1812)	V	Zierlicher Schnelläufer
<i>Harpalus marginellus</i> Dejean, 1829	D	Berg-Schnelläufer
<i>Harpalus melancholicus</i> Dejean, 1829	2	Dünen-Schnelläufer
<i>Harpalus modestus</i> Dejean, 1829	2	Kleiner Schnelläufer
<i>Harpalus picipennis</i> (Duftschmid, 1812)	3	Steppen-Schnelläufer
<i>Harpalus politus</i> Dejean, 1829	D	Polierter Schnelläufer
<i>Harpalus progrediens</i> Schauberger, 1922	2	Auwald-Schnelläufer

<i>Harpalus pumilus</i> Sturm, 1818	V	Zwerg-Schnellläufer
<i>Harpalus quadripunctatus</i> Dejean, 1829	V	Vierpunktiger Schnellläufer
<i>Harpalus serripes</i> (Quensel in Schönherr, 1806)	3	Gewölbter Schnellläufer
<i>Harpalus servus</i> (Duftschmid, 1812)	2	Ovaler Schnellläufer
<i>Harpalus smaragdinus</i> (Duftschmid, 1812)	V	Smaragdfarbener Schnellläufer
<i>Harpalus solitarius</i> Dejean, 1829	2	Sand-Schnellläufer
<i>Harpalus subcylindricus</i> Dejean, 1829	D	Walzenförmiger Schnellläufer
<i>Harpalus tenebrosus</i> ssp. <i>centralis</i> Schaubberger, 1929	D	Dunkler Schnellläufer
<i>Lebia chlorocephala</i> (Hoffmann et al., 1803)	V	Grüner Prunkläufer
<i>Lebia cruxminor</i> (Linné, 1758)	2	Schwarzbindiger Prunkläufer
<i>Lebia cyanocephala</i> (Linné, 1758)	1	Blauer Prunkläufer
<i>Lebia marginata</i> (Geoffroy in Fourcroy, 1758)	1	Rotspitziger Prunkläufer
<i>Leistus nitidus</i> Duftschmid, 1812	R	Grünglänzender Bartläufer
<i>Leistus spinibarbis</i> (Fabricius, 1775)	V	Blauer Bartläufer
<i>Leistus terminatus</i> (Hellwig in Panzer, 1793)	V	Schwarzköpfiger Bartläufer
<i>Licinus cassideus</i> (Fabricius, 1792)	1	Trockenrasen- Stumpfzangenläufer
<i>Licinus depressus</i> (Paykull, 1790)	2	Kleiner Stumpfzangenläufer
<i>Licinus hoffmannseggii</i> (Panzer, 1797)	3	Berg-Stumpfzangenläufer
<i>Lionychus quadrillum</i> (Duftschmid, 1812)	V	Vierpunkt-Krallenläufer

<i>Masoreus wetterhallii</i> (Gyllenhal, 1813)	1	Sand-Steppenläufer
<i>Nebria jockischii</i> Sturm, 1815	3	Jockischs Dammläufer
<i>Nebria livida</i> (Linné, 1758)	2	Gelbrandiger Dammläufer
<i>Nebria picicornis</i> (Fabricius, 1801)	2	Rotköpfiger Dammläufer
<i>Notiophilus aquaticus</i> (Linné, 1758)	3	Dunkler Laubläufer
<i>Notiophilus germinyi</i> Fauvel in Grenier, 1863	2	Heide-Laubläufer
<i>Ocys harpaloides</i> (Audinet-Serville, 1821)	3	Weichholzrinden-Ahlenläufer
<i>Ocys quinquestriatus</i> (Gyllenhal, 1810)	2	Mauer-Ahlenläufer
<i>Odacantha melanura</i> (Linné, 1767)	3	Sumpf-Halsläufer
<i>Olisthopus rotundicollis</i> (Marsham, 1802)	2	Sand-Glattfußläufer
<i>Omophron limbatum</i> (Fabricius, 1776)	3	Grüngestreifter Grundläufer
<i>Oodes helopioides</i> (Fabricius, 1792)	V	Eiförmiger Sumpfläufer
<i>Ophonus cordatus</i> (Duftschmid, 1812)	2	Herzhals-Haarschnelläufer
<i>Ophonus melletii</i> (Heer, 1837)	3	Melletts Haarschnelläufer
<i>Ophonus parallelus</i> (Dejean, 1829)	R	Schmaler Haarschnelläufer
<i>Ophonus puncticollis</i> (Paykull, 1798)	V	Grobpunktierter Haarschnelläufer
<i>Ophonus rupicola</i> (Sturm, 1818)	3	Zweifarbiger Haarschnelläufer
<i>Ophonus sabulicola</i> (Panzer, 1796)	0	Violetter Haarschnelläufer
<i>Ophonus stictus</i> Stephens, 1828	R	Schwarzbehaarter Haarschnelläufer
<i>Ophonus subquadratus</i> (Dejean, 1829)	D	Geviert-Haarschnelläufer

<i>Panagaeus cruxmajor</i> (Linné, 1758)	V	Feuchtbrachen-Kreuzläufer
<i>Parophonus maculicornis</i> (Duftschmid, 1812)	V	Geflecktfühleriger Haarschnellläufer
<i>Patrobis australis</i> J. Sahlberg, 1875	2	Schmaler Grubenhalsläufer
<i>Perileptus areolatus</i> (Creutzer, 1799)	3	Schlanker Sand-Ahlenläufer
<i>Philorhizus melanocephalus</i> (Dejean, 1825)	3	Heller Rindenläufer
<i>Philorhizus notatus</i> (Stephens, 1828)	3	Gebänderter Rindenläufer
<i>Philorhizus quadrisignatus</i> (Dejean, 1825)	D	Großäugiger Rindenläufer
<i>Philorhizus sigma</i> (P. Rossi, 1790)	3	Sumpf-Rindenläufer
<i>Platynus livens</i> (Gyllenhal, 1810)	2	Sumpfwald-Enghalsläufer
<i>Platynus longiventris</i> (Mannerheim, 1825)	2	Gestreckter Enghalsläufer
<i>Poecilus kugelanni</i> (Panzer, 1797)	0	Zweifarbiger Buntgrabläufer
<i>Poecilus punctulatus</i> (Schaller, 1783)	0	Mattschwarzer Buntgrabläufer
<i>Poecilus virens</i> (O.F. Müller, 1776)	3	Schmaler Buntgrabläufer
<i>Pogonus chalceus</i> (Marsham, 1802)	1	Erzfarbener Salzstellenläufer
<i>Pseudoophonus calceatus</i> (Duftschmid, 1812)	2	Sand-Haarschnellläufer
<i>Pterostichus aterrimus</i> (Herbst, 1784)	1	Glänzender Grabläufer
<i>Pterostichus brunneus</i> (Sturm, 1824)	V	Sumpf-Grabläufer
<i>Pterostichus diligens</i> (Sturm, 1824)	V	Ried-Grabläufer
<i>Pterostichus</i>	3	Enghalsiger Gebirgs-Grabläufer

<i>fasciatus</i> (Creutzer, 1799)		
<i>Pterostichus guentheri</i> (Sturm, 1824)	2	Zierlicher Grabläufer
<i>Pterostichus hagenbachii</i> Sturm, 1824	R	Hagenbachs Grabläufer
<i>Pterostichus longicollis</i> (Duftschmid, 1812)	3	Langhalsiger Grabläufer
<i>Pterostichus panzeri</i> (Panzer, 1805)	R	Panzers Grabläufer
<i>Pterostichus quadrifoveolatus</i> Letzner, 1852	3	Viergrubiger Grabläufer
<i>Pterostichus rhaeticus</i> Heer, 1838	V	Rhaetischer Grabläufer
<i>Sphodrus leucophthalmus</i> (Linné, 1758)	1	Kellerlaufkäfer
<i>Stenolophus skrimshiranus</i> (Stephens, 1828)	1	Rötlicher Scheibenhals-Schnellläufer
<i>Tachys fulvicollis</i> (Dejean, 1831)	R	Brauner Zwergahlenläufer
<i>Tachys micros</i> (Fischer von Waldheim, 1828)	2	Heller Zwergahlenläufer
<i>Thalassophilus longicornis</i> (Sturm, 1825)	2	Langfühleriger Zartläufer
<i>Trechus cardioderus</i> ssp. <i>pilisensis</i> Csiki, 1918	2	Herzhals-Flinkläufer
<i>Trechus rubens</i> (Fabricius, 1792)	2	Ziegelroter Flinkläufer
<i>Trichocellus placidus</i> (Gyllenhal, 1827)	3	Sumpf-Pelzdeckenläufer

Gesamtartenzahl: 404 (+ 1 Unterart); einschließlich ausgestorbener oder verschollener Taxa

Gefährdungskategorien nach der bundesweit einheitlichen Neufassung der Roten Listen für Laufkäfer, die in der 1997 erscheinenden neuen Roten Liste Deutschlands näher erläutert bzw. quantifiziert sind:

R - extrem selten

0 - ausgestorben oder verschollen

1 - vom Aussterben bedroht

2 - stark gefährdet

3 - gefährdet

V - Art der Vorwarnliste

D - Datenlage unklar

Änderungen gegenüber früheren Einstufungen sind insbesondere durch die Definition der Kategorien, in einigen Fällen aber auch durch verbesserten Kenntnisstand oder veränderte Trends der Bestände und der Landschaftsentwicklung bedingt.

Libellen

12. Aktualisierte **Rote Liste** der in Baden-Württemberg (ehemals) vorkommenden Libellenarten

(Stand 1.1.1999)

Zusammengestellt von
K. Sternberg, R. Buchwald, B. Höppner, R. Rademacher, W. Röske, F.-J. Schiel
& B. Schmidt /2/

Wissenschaftlicher Name	Gefährdungs- kategorie	Deutscher Name
<i>Aeshna affinis</i>	1	Südliche Mosaikjungfer
<i>Aeshna caerulea</i>	1	Mosaikjungfer
<i>Aeshna grandis</i>	3	Braune Mosaikjungfer
<i>Aeshna juncea</i>	2	Torf-Mosaikjungfer
<i>Aeshna subarctica</i>	1	Hochmoor-Mosaikjungfer
<i>Anaciaeschna isosceles</i>	1	Keilfleck-Libelle
<i>Anax parthenope</i>	2	Kleine Königslibelle
<i>Brachytron pratense</i>	2	Kleine Mosaikjungfer
<i>Calopteryx virgo</i>	3	Blauflügel-Prachtlibelle
<i>Cercion lindeni</i>	3	Pokal-Azurjungfer
<i>Ceriagrion tenellum</i>	1	Späte Adonislibelle
<i>Coenagrion hastulatum</i>	1	Speer-Azurjungfer
<i>Coenagrion lunulatum</i>	1	Mond-Azurjungfer
<i>Coenagrion mercuriale</i>	2	Helm-Azurjungfer
<i>Coenagrion ornatum</i>	1	Vogel-Azurjungfer
<i>Coenagrion pulchellum</i>	2	Fledermausazurjungfer
<i>Cordulegaster bidentatus</i>	2	Gestreifte Quelljungfer
<i>Cordulegaster boltoni</i>	3	Zweiggestreifte Quelljungfer
<i>Crocothemis erythraea</i>	2	Feuerlibelle

<i>Epitheca bimaculata</i>	1	Zweifleck
<i>Erythromma najas</i>	2	Großes Granatauge
<i>Erythromma viridulum</i>	3	Kleines Granatauge
<i>Gomphus pulchellus</i>	3	Westliche Keiljungfer
<i>Gomphus vulgatissimus</i>	3	Gemeine Keiljungfer
<i>Ischnura pumilio</i>	2	Kleine Pechlibelle
<i>Lestes barbarus</i>	1	Südliche Binsenjungfer
<i>Lestes dryas</i>	2	Glänzende Binsenjungfer
<i>Lestes virens</i>	1	Kleine Binsenjungfer
<i>Leucorrhinia albifrons</i>	0	Östliche Moosjungfer
<i>Leucorrhinia caudalis</i>	1	Zierliche Moosjungfer
<i>Leucorrhinia dubia</i>	2	Kleine Moosjungfer
<i>Leucorrhinia pectoralis</i>	1	Große Moosjungfer
<i>Leucorrhinia rubicunda</i>	1	Nordische Moosjungfer
<i>Libellula fulva</i>	2	Spitzenfleck
<i>Nehalennia speciosa</i>	1	Zwerglibelle
<i>Onychogomphus forcipatus</i>	3	Kleine Zangenlibelle
<i>Ophiogomphus cecilia*</i>	1	Grüne Keiljungfer
<i>Orthetrum albistylum</i>	1	Sibirische Winterlibelle
<i>Orthetrum brunneum</i>	3	Südlicher Blaupfeil
<i>Orthetrum coerulescens</i>	2	Kleiner Blaupfeil
<i>Somatochlora alpestris</i>	1	Alpen-Smaragdlibelle
<i>Somatochlora arctica</i>	2	Arktische Smaragdlibelle
<i>Somatochlora flavomaculata</i>	3	Gefleckte Smaragdlibelle
<i>Sympecma fusca</i>	2	Gemeine Winterlibelle
<i>Sympecma paedisca</i>	1	Sibirische Winterlibelle
<i>Sympetrum danae</i>	3	Schwarze Heidelibelle
<i>Sympetrum depressiusculum</i>	1	Sumpf-Heidelibelle
<i>Sympetrum flaveolum</i>	1	Gemeine Keiljungfer
<i>Sympetrum meridionale</i>	1	Südliche Heidelibelle
<i>Sympetrum pedemontanum</i>	2	Gebänderte Heidelibelle

* = *Ophiogomphus serpentinus*

Gefährdungskategorie

0 Ausgestorben oder Verschollen

1 Vom Aussterben bedroht

2 Stark gefährdet

3 Gefährdet

Die Kategorie 4 "potenziell gefährdet" wurde von den Autoren aus begrifflichen und allgemeinen Erwägungen heraus aufgehoben.

Lurche (Amphibia) und Kriechtiere (Reptilia)

3. Fassung, Stand 31.10.1998

Naturschutz und Landschaftspflege Bad.-Württ. 73, 103-134, Karlsruhe

von

LAUFER, H. (1999) /9/

Netzflügler

Stand Juli 1992

von

Ernst Joachim TRÖGER /24/

Wissenschaftlicher Name	Gefährdungs-kategorie	Deutscher Name
Aleuropteryx loewii Klapalek	1	Löws Staubhaft
Chrysopa abbreviata Curtis	0	
Chrysopa dorsalis Burmeister	3	Kiefernwald-Florfliege
Chrysopa formosa Brauer	2	Asiatische Florfliege
Chrysopa nigricostata Brauer	1	Schwarzadrigte Florfliege
Chrysopa viridana Schneider	2	Spangrüne Florfliege
Chrysopa walkeri McLachlan	2	Walkers Florfliege
Coniopteryx arcuata Kis	1	
Coniopteryx haemastica McLachlan	3	
Coniopteryx lentiae Aspöck et Aspöck	4	Linzer Staubhaft
Dendroleon pantherinus Fabricius	1	Panther-Ameisenjungfer
Distoleon tetragrammicus Fabricius	2	Langfühlerige Ameisenjungfer

<i>Drepanepteryx algida</i> Erichson	1	
<i>Helicoconis lutea</i> Wallengren	3	
<i>Hemerobius atrifrons</i> McLachlan	4	
<i>Hemerobius gilvus</i> Stein	3	
<i>Hemerobius handschini</i> Tjeder	2	
<i>Hemerobius marginatus</i> Stephens	4	
<i>Hemerobius perelegans</i> Stephens	1	
<i>Hemerobius simulans</i> Walker	4	
<i>Inocellia crassicornis</i> Schummel	1	
<i>Libelloides coccajus</i> Denis et Schiffermüller*	3	Libellen-Schmetterlingshaft
<i>Libelloides longicornis</i> Linnaeus**	1	Langfühleriger Schmetterlingshaft
<i>Mallada inornata</i> Navas	1	Ungeschmückte Florfliege
<i>Mantisa styriaca</i> Poda	0	Steirischer Fanghaft
<i>Megalomus hirtus</i> Linnaeus	0	Behaarter Taghaft
<i>Megalomus tortricoides</i> Rambur	2	Wickler-Taghaft
<i>Micromus lanosus</i> Zeleny	1	Wolliger Taghaft
<i>Micromus paganus</i> Linnaeus	4	Busch-Taghaft
<i>Myrmeleon bore</i> Tjeder	0	Dünen Ameisenjungfer
<i>Nineta inpunctata</i> Reuter	1	Schwärzliche Florfliege
<i>Nineta vittata</i> Wesmael	3	Gestreifte Florfliege
<i>Notochrysa capitata</i> Fabricius	1	
<i>Notochrysa fulviceps</i> Stephens	3	
<i>Parasemidalis fuscipennis</i> Reuter	0	Schwarzflügler Staubhaft
<i>Psectra diptera</i> Burmeister	3	Fliegen-Taghaft
<i>Raphidia flavipes</i> Stein	1	Gelbfüßige Kamelhalsfliege
<i>Raphidia major</i> Burmeister	4	Große Kamelhalsfliege
<i>Raphidia nigricollis</i> Albarda	4	
<i>Raphidia ophiopsis</i> Linnaeus	3	Schlangenäugige Kamelhalsfliege
<i>Sialis nigripes</i> Pictet	0	Schwarzfüßige Schlammfliege

Sisyra terminalis Curtis	3	Gelbfühlerige Schwammfliege
Symphorobius fuscescens Wallengren	2	Dunkler Taghaft
Symphorobius klapaleki Zeleny	1	Klapaleks Taghaft
Symphorobius pellucidus Walker	3	
Wesmaelius malladai Navas	2	
Wesmaelius mortoni McLachlan	1	Mortons Taghaft

* **Syn.Ascalaphus libelluloides auct.**

** **Syn.Ascalaphus longicornis**

Säugetiere

Stand 1988

von
MONIKA BRAUN /1/

Wissenschaftlicher Name	Gefährdungs- kategorie	Deutscher Name
Barbastella barbastellus	0	Mopsfledermaus
Castor fiber	0	Biber
Cricetus cricetus	3	Feldhamster
Crocidura leucodon	2	Feldspitzmaus
Crocidura russula	3	Hausspitzmaus
Crocidura suaveolens	2	Gartenspitzmaus
Eliomys quercinus	3	Gartenschläfer
Eptesicus nilssoni	1	Nordfledermaus
Eptesicus serotinus	1	Breitflügelfledermaus
Felis silvestris	1	Wildkatze
Lepus timidus	0	Schneehase
Lutra lutra	0	Fischotter
Lynx lynx	0	Luchs
Martes martes	3	Baummartener
Meles meles	4	Dachs
Micromys minutus	4	Zwergmaus
Miniopterus schreibersi	0	Langflügelfledermaus
Muscardinus avellanarius	3	Haselmaus
Myotis bechsteini	1	Bechsteinfledermaus
Myotis brandti	1	Große Bartfledermaus
Myotis daubentoni	2	Wasserrfledermaus
Myotis emarginatus	1	Wimperfledermaus

Myotis myotis	2	Großes Mausohr
Myotis mystacinus	1	Kleine Bartfledermaus
Myotis nattereri	1	Fransenfledermaus
Neomys anomalus	2	Sumpfspitzmaus
Neomus fodiens	3	Wasserspitzmaus
Nyctalus leisleri	1	Kleiner Abendsegler
Nyctalus noctula	2	Großer Abendsegler
Pipistrellus nathusii	1	Rauhhaufledermaus
Pipistrellus pipistrellus	2	Zwergfledermaus
Pitymys subterraneus	3	Kurzohrmaus
Plecotus auritus	2	Braunes Langohr
Plecotus austriacus	1	Graues Langohr
Putorius putorius	3	Illtis
Rattus rattus	0	Hausratte
Rhinolophus ferrumequinum	0	Große Hufeisennase
Rhinolophus hipposideros	0	Kleine Hufeisennase
Sorex alpinus	2	Alpenspitzmaus
Sorex coronatus	4	Schabrackenspitzmaus
Sorex minutus	4	Zwergspitzmaus
Vespertilio murinus	1	Zweifarbfloderm Maus

Gefährdungskategorien:

0 Ausgestorben oder verschollen

1 Vom Aussterben bedroht

2 Stark gefährdet

3 Gefährdet

4 Potentiell gefährdet

In Baden-Württemberg bereits im oder vor dem 18. Jahrhundert ausgestorben sind:

Wissenschaftlicher Name	Gefährdungskategorie	Deutscher Name
Alces alces	0	Elch
Bos bonasus	0	Wisent
Bos primigenius	0	Ur
Canis lupus	0	Wolf
Capra ibex	0	Steinbock
Equus przewalskii	0	Wildpferd
Marmota marmota	0	Murmeltier
Ursus arctos	0	Braunbär

Gefährdungskategorien:

0 Ausgestorben oder verschollen,

1 Vom Aussterben bedroht

2 Stark gefährdet

3 Gefährdet

4 Potentiell gefährdet

Schmetterlinge 1. Teil: Tagfalter

Zweite Fassung, Stand: 1.11.1989

von

Günter EBERT und Erwin RENNWALD /5/

Wissenschaftlicher Name	Gefährdungs- kategorie	Deutscher Name
<i>Agrodiaetus damon</i>	1	Weißdolch-Bläuling
<i>Apatura ilia</i>	3	Kleiner Schillerfalter
<i>Apatura iris</i>	V	Großer Schillerfalter
<i>Aporia crataegi</i>	V	Baum-Weißling
<i>Arethusana arethusa</i>	0	Rotbindiger Samtfalter
<i>Aricia agestis</i>	V	Kleiner Sonnenröschen-Bläuling
<i>Aricia artaxerxes</i>	V	Großer Sonnenröschen-Bläuling
<i>Boloria aquilonaris</i>	2	Hochmoor-Perlmutterfalter
<i>Brenthis ino</i>	3	Mädesüß-Perlmutterfalter
<i>Brintesia circe</i>	2	Weißer Waldportier
<i>Callophrys rubi</i>	V	Grüner Zipfelfalter
<i>Carcharodus alceae</i>	2	Malven-Dickkopffalter
<i>Charcharodus flocciferus</i>	1	Heilziest-Dickkopffalter
<i>Chazara briseis</i>	1	Berghexe
<i>Clossiana dia</i>	3	Magerrasen-Perlmutterfalter
<i>Clossiana euphrosyne</i>	3	Silberfleck-Perlmutterfalter
<i>Clossiana selene</i>	3	Braunfleckiger Perlmutterfalter
<i>Clossiana thore</i>	R	Alpen-Perlmutterfalter
<i>Clossiana thore**</i>	4	Alpen-Perlmutterfalter
<i>Clossiana titania</i>	2	Natterwurz-Perlmutterfalter
<i>Coenonympha arcania</i>	3	Weißbindiges Wiesenvögelchen
<i>Coenonympha glycerion</i>	3	Rotbraunes Wiesenvögelchen

<i>Coenonympha hero</i>	2	Wald-Wiesenvögelchen
<i>Coenonympha tullia</i>	2	Großes Wiesenvögelchen
<i>Colias australis</i>	V	Hufeisenklee-Gelbling
<i>Colias hyale</i>	V	Weißklee-Gelbling
<i>Colias palaeno</i>	2	Hochmoor-Gelbling
<i>Cupido minimus</i>	3	Zwerg-Bläuling
<i>Cupido osiris</i>	0	Kleiner Alpen-Bläuling
<i>Cyaniris semiargu</i>	V	Rotklee-Bläuling
<i>Erebia aethiops</i>	V	Graubindiger Mohrenfalter
<i>Erebia ligea</i>	V	Weißbindiger MOHRENFALTER
<i>Erebia medusa</i>	V	Rundaugen-Mohrenfalter
<i>Erynnis tages</i>	V	Kronwicken-Dickkopffalter
<i>Eumedonia eumedon</i>	3	Storchschnabel-Bläuling
<i>Eurodryas aurinia</i>	2	Goldener Scheckenfalter
<i>Everes argiades</i>	2	Kurzschwänziger Bläuling
<i>Fabriciana adippe</i>	3	Feuriger Perlmutterfalter
<i>Fabriciana niobe</i>	3	Mittlerer Perlmutterfalter
<i>Fixsenia bruni</i>	V	Pflaumen-Zipelfalter
<i>Glaucopsyche alexis</i>	3	Alexis-Bläuling
<i>Hamearis lucina</i>	3	Schlüsselblumen-Würfelfalter
<i>Hesperia comma</i>	3	Komma-Dickkopffalter
<i>Hipparchia fagi</i>	1	Großer Waldportier
<i>Hipparchia semele</i>	2	Ockerbindiger Samtfalter
<i>Hypodryas maturna</i>	1	Eschen-Scheckenfalter
<i>Iphiclides podalirius</i>	2	Segelfalter
<i>Issoria lathonia</i>	2	Kleiner Perlmutterfalter
<i>Lasiommata maera</i>	V	Braunauge
<i>Lasiommata megera</i>	V	Mauerfuchs
<i>Lasiommata petropolitana</i>	0	Braunscheckauge
<i>Limenitis populi</i>	2	Großer Eisvogel
<i>Limenitis reducta</i>	2	Blauschwarzer Eisvogel

<i>Lopinga achine</i>	2	Gelbringfalter
<i>Lycaeides argyrognomon</i>	3	Kronwicken-Bläuling
<i>Lycaeides idas</i>	1	Ginster-Bläuling
<i>Lycaena alciphron</i>	2	Violetter Feuerfalter
<i>Lycaena dispar</i>	2	Großer Feuerfalter
<i>Lycaena helle</i>	1	Blauschillernder Feuerfalter
<i>Lycaena hippothoe</i>	3	Lilagold-Feuerfalter
<i>Lycaena phlaeas</i>	V	Kleiner Feuerfalter
<i>Lycaena tityrus</i>	3	Brauner Feuerfalter
<i>Lycaena virgaureae</i>	1	Dukatenfalter
<i>Maculineaalcon</i>	2	Lungenenzian-Ameisen-Bläuling
<i>Maculinea arion</i>	2	Schwarzfleckiger-Ameisen-Bläuling
<i>Maculinea nausithous</i>	2	Dunkler Wiesenknopf-Ameisen-Bläuling
<i>Maculinea rebeli</i>	2	Kreuzenzian-Ameisen-Bläuling
<i>Maculinea teleius</i>	2	Heller Wiesenknopf-Ameisen-Bläuling
<i>Meleageria daphnis</i>	R	Zahnflügel-Bläuling
<i>Meleageria daphnis**</i>	4	Zahnflügel-Bläuling
<i>Melitaea cinxia</i>	2	Wegerich-Scheckenfalter
<i>Melitaea diamina</i>	3	Baldrian-Scheckenfalter
<i>Melitaea didyma</i>	3	Roter Scheckenfalter
<i>Melitaea phoebe</i>	2	Flockenblumen-Scheckenfalter
<i>Mellicta athalia</i>	3	Wachtelweizen-Scheckenfalter
<i>Mellicta aurelia</i>	3	Ehrenpreis-Scheckenfalter
<i>Mellicta britomartis</i>	3	Östlicher Scheckenfalter
<i>Mellicta parthenoides</i>	3	Westlicher Scheckenfalter
<i>Minois dryas</i>	2	Blaukernaue
<i>Nymphalidae</i>	V	Edelfalter
<i>Nymphalis antiopa</i>	3	Trauermantel
<i>Nymphalis polychloros</i>	3	Großer Fuchs

<i>Papilio machaon</i>	V	Schwalbenschwanz
<i>Parnassius apollo</i>	1	Apollofalter
<i>Parnassius mnemosyne</i>	1	Schwarzer Apollofalter
<i>Pieridae</i>		Weisslinge
<i>Pieridae</i>	V	Weisslinge
<i>Plebicula amanda</i>	R	Vogelwicken-Bläuling
<i>Plebicula amanda**</i>	4	Vogelwicken-Bläuling
<i>Plebicula dorylas</i>	1	Wundklee-Bläuling
<i>Plebicula thersites</i>	2	Esparssette-Bläuling
<i>Procllossiana eunomia</i>	2	Randring-Perlmutterfalter
<i>Pseudophilotes baton</i>	3	Graublauer Bläuling
<i>Pyrgus accretus</i>	3	Veritys Würfel-Dickkopffalter
<i>Pyrgus alveus</i>	3	Sonnenröschen-Würfel-Dickkopffalter
<i>Pyrgus armoricanus</i>	1	Oberthürs Würfel-Dickkopffalter
<i>Pyrgus cirsi</i>	1	Spätsommer-Würfel-Dickkopffalter
<i>Pyrgus fritillarius</i>	2	Steppenheiden-Würfel-Dickkopffalter
<i>Pyrgus malvae</i>	V	Kleiner Würfel-Dickkopffalter
<i>Pyrgus onopordi</i>	0	Amboßfleck-Würfel-Dickkopffalter
<i>Pyrgus serratulae</i>	2	Schwarzbrauner Würfel-Dickkopffalter
<i>Pyrgus trebevicensis</i>	3	Warrens Würfel-Dickkopffalter
<i>Quercusia quercus</i>	V	Blauer Eichen-Zipfelfalter
<i>Satyrium acaciae</i>	3	Kleiner Schlehen-Zipfelfalter
<i>Satyrium ilicis</i>	3	Brauner Eichen-Zipfelfalter
<i>Satyrium spini</i>	3	Kreuzdorn-Zipfelfalter
<i>Satyrium w-album</i>	3	Ulmen-Zipfelfalter
<i>Spialia sertorius</i>	V	Roter Würfel-Dickkopffalter
<i>Thecla betulae</i>	V	Nierenfleck-Zipfelfalter
<i>Thymelicus acteon</i>	3	Mattscheckiger Braun-Dickkopffalter
<i>Vacciniina optilete</i>	2	Hochmoor-Bläuling

*** Arten der Vorwarnliste:**

Arten von denen zu befürchten ist, daß sie bei Fortbestand bestimmter Gefährdungsfaktoren in naher Zukunft im gesamten einheimischen Verbreitungsgebiet oder in großen Teilen davon als gefährdet (Kategorie 3) eingestuft werden müssen.

**** Arten mit geographischer Restriktion:**

Arten mit von vornherein kleinen Populationen, die gegenwärtig noch nicht (erkennbar) gefährdet sind, bei denen das Risiko jedoch aufgrund ihrer restriktiven Verbreitung und Bestandsgröße besonders hoch ist.

Schmetterlinge 2. Teil: Nachtfalter I und II (Spinnerartige)

Stand: 1.2.1994

entnommen aus:

*EBERT, G., Esche, T., Herrmann, R., Hofmann, A., Lussi H. G., Nikusch, I.,
Speidel, W., Steiner, A. & J. Thiele (1994) /6/*

Wissenschaftlicher Name	Gefährdungs-kategorie	Deutscher Name
<i>Acanthopsyche atra</i>	3	Kiefernheiden-Sackträger
<i>Achlya flavicornis</i>	V	Gelbhorn-Eulenspinner
<i>Adscita geryon</i>	3	Sonnenröschen-Grünwiderchen
<i>Adscita globulariae</i>	3	Flockenblumen-Grünwiderchen
<i>Adscita manii</i>	R	Südwestdeutsches Grünwiderchen
<i>Adscita notata</i>	3	Skabiosen-Grünwiderchen
<i>Calliteara abietis</i>	U	Tannen-Streckfuß
<i>Cerura erminea</i>	U	Weißer Gabelschwanz
<i>Cerura vinula</i>	V	Großer Gabelschwanz
<i>Cosmotriche lunigera</i>	V	Mondfleckglucke

<i>Cymatophorima diluta</i>	3	Violettgrauer Eulenspinner
<i>Dahlia lichenella</i> F. <i>bisex</i>	U	Zweigeschlechtlicher Zwerg-Sackträger
<i>Dahlia triquetrella</i> F. <i>bisex</i>	R	Dreikant Zwerg-Sackträger
<i>Dahlia wockei</i>	R	Wockes Zwerg-Sackträger
<i>Dendrolimus pini</i>	V	Kiefernspinner
<i>Diloba caeruleocephala</i>	V	Blaukopf
<i>Drepana curvulata</i>	3	Erlen-Sichelflügler
<i>Drymonia querna</i>	3	Weißbinden-Zahns spinner
<i>Drymonia velitaris</i>	1	Südlicher Zahns spinner
<i>Dysauxes ancilla</i>	3	Kammerjungfer
<i>Endromis versicolora</i>	3	Birkens spinner
<i>Eriogaster catax</i>	0	Heckenwollafter
<i>Eriogaster lanestris</i>	V	Wollafter
<i>Eriogaster rimicola</i>	0	Eichenwollafter
<i>Eumasia parietariella</i>	0	Mottenähnlicher Sackträger
<i>Falcaria lacertinaria</i>	V	Birken-Sichelflügler
<i>Furcula bicuspis</i>	3	Birken-Gabelschwanz
<i>Furcula bifida</i>	V	Kleiner Gabelschwanz
<i>Furcula furcula</i>	V	Buchen-Gabelschwanz
<i>Gastropacha populifolia</i>	2	Pappelglucke
<i>Gastropacha quercifolia</i>	3	Kupferglucke
<i>Gynaephora selenitica</i>	2	Mondfleck-Bürstens spinner
<i>Hemaris fuciformis</i>	V	Hummelschwärmer
<i>Hemaris tityus</i>	2	Skabiosenschwärmer
<i>Hyles euphorbiae</i>	3	Wolfsmilchschwärmer
<i>Hyles gallii</i>	U	Labkrautschwärmer

<i>Hyles vespertilio</i>	0	Fledermausschwärmer
<i>Lasiocampa trifolii</i>	V	Kleespinner
<i>Lemonia dumii</i>	2	Habichtskraut-Wiesenspinner
<i>Lemonia taraxaci</i>	1	Löwenzahn-Wiesenspinner
<i>Leucodonta bicoloria</i>	V	Weißer Zahnspinner
<i>Malacosoma castrensis</i>	V	Wolfsmilch-Ringelspinner
<i>Malacosoma franconica</i>	0	Frankfurter Ringelspinner
<i>Megalophanes viciella</i>	2	Hellbrauner Moor-Sackträger
<i>Meganola strigula</i>	V	Hellgraues Graueulchen
<i>Meganola togatalis</i>	1	Schwarzliniertes Graueulchen
<i>Narycia astrella</i>	V	Weißer Motten-Sackträger
<i>Nola cicatricalis</i>	U	Flechten-Graueulchen
<i>Nola cristatula</i>	1	Wasserminzen-Graueulchen
<i>Nola subchlamydula</i>	1	Gamander-Graueulchen
<i>Notodonta torva</i>	3	Gelbbrauner Zahnspinner
<i>Odonestis pruni</i>	3	Pflaumenglucke
<i>Odontosia carmelita</i>	3	Mönch-Zahnspinner
<i>Orgyia recens</i>	1	Eckfleck-Bürstenspinner
<i>Pachythelia villosella</i>	1	Zottiger Sackträger
<i>Phalacropterix graslinella</i>	2	Graslins Sackträger
<i>Phragmataecia castanae</i>	V	Rohrbohrer
<i>Phyllodesma ilicifolia</i>	1	Weidenglucke
<i>Phyllodesma tremulifolia</i>	2	Eichenglucke
<i>Polyploca ridens</i>	3	Moosgrüner Eulenspinner
<i>Proserpinus proserpina</i>	V	Nachtkerzenschwärmer
<i>Ptilocephala plumifera</i>	2	Fächerfühler-Sackträger

<i>Rebelia bavaria</i>	3	Kleiner Erdröhren-Sackträger
<i>Rhagades pruni</i>	3	Heide-Grünwidderchen
<i>Sabra harpagula</i>	3	Linden-Sichelflügler
<i>Siederia rupicolella</i>	R	Gebirgs-Zwerg-Sackträger
<i>Spatalia argentina</i>	3	Silberfleck-Zahnspinner
<i>Sterrhopterix standfussi</i>	3	Bergmoor-Sackträger
<i>Tethea ocularis</i>	3	Augen-Eulenspinner
<i>Thyris fenestrella</i>	V	Waldreben-Fensterfleckchen
<i>Trichiura crataegi</i>	V	Weißdornspinner
<i>Zygaena angelicae</i>	1	Elegans-Widderchen
<i>Zygaena carniolica</i>	3	Esparssetten-Widderchen
<i>Zygaena cynarae</i>	0	Haarstrang-Widderchen
<i>Zygaena ephialtes</i>	V	Veränderliches Widderchen
<i>Zygaena fausta</i>	2	Bergkronwicken-Widderchen
<i>Zygaena minos</i>	U	Bibernell-Widderchen
<i>Zygaena osterodensis</i>	2	Platterbsen-Widderchen
<i>Zygaena purpuralis</i>	U	Thymian-Widderchen
<i>Zygaena transalpina</i>	V	Hufeisenklee-Widderchen
<i>Zygaena trifolii</i>	3	Sumpfhornklee-Widderchen
<i>Zygaena viciae</i>	V	Kleines Fünffleck-Widderchen
<i>Zygaenalonicerae</i>	V	Klee-Widderchen

V Arten der Vorwarnliste: Arten, von denen zu befürchten ist, daß sie bei Fortbestand bestimmter Gefährdungsfaktoren in naher Zukunft im gesamten einheimischen Verbreitungsgebiet oder in großen Teilen davon als gefährdet (Kategorie 3) eingestuft werden müssen.

R Arten mit geographischer Restriktion: Arten mit von vornherein kleinen Populationen, die gegenwärtig noch nicht (erkennbar) gefährdet sind, bei denen das Risiko jedoch aufgrund ihrer restriktiven Verbreitung und Bestandsgröße besonders hoch ist.

U Arten mit ungeklärter Gefährdung: Arten, über deren Verbreitung, Lebensweise und Habitat in Baden-Württemberg derzeit noch erhebliche Wissenslücken bestehen, so daß ihre Gefährdungssituation als ungeklärt bezeichnet werden muß, oder wo der bisher gewonnene Kenntnisstand zwar auf eine landesweite Gefährdung hindeutet, jedoch noch nicht als "abgesicherte Aussage" vermittelt werden kann

Schnecken und Muscheln

Bearbeitungsstand: September 1982

Von

*Jürgen H. JUNGBLUTH und Reiner BÜRK
(mit Ergänzungen von Günter SCHMID) /12/*

Gesamtartenzahl: 235 Arten (204 Schnecken und 31 Muscheln)

Wissenschaftlicher Name	Gefährdungs- kategorie	Deutscher Name
<i>Acicula lineata</i>	3	Gestreifte Nadelschnecke
<i>Acroloxus lacustris</i>	3	Teichnapfschnecke
<i>Aegopinella epipedostoma</i>	2	Verkannte Glanzschnecke
<i>Aegopinella minor</i>	2	Wärmeliebende Glanzschnecke
<i>Ancylus fluviatilis</i>	4	Flußnapfschnecke
<i>Anisus leucostomus</i>	4	Weißmündige Tellerschnecke
<i>Anisus spirorbis</i>	2	Gelippte Tellerschnecke
<i>Anisus vortex</i>	4	Scharfe Tellerschnecke
<i>Anisus vorticulus</i>	2	Zierliche Tellerschnecke
<i>Aplexa hypnorum</i>	3	Moosblasenschnecke
<i>Arion alpinus</i>	2	Alpen-Wegschnecke
<i>Arion rufus</i>	4	Große rote Wegschnecke
<i>Arion simrothi</i>	0	Simroths Wegschnecke
<i>Bithynia leachi</i>	2	Bauchige Schnauzenschnecke

<i>Bythinella badensis</i>	3	Badische Quellschnecke
<i>Bythinella bavarica</i>	3	Bayerische Quellschnecke
<i>Bythiospeum acicula</i>	2	Brunnenschnecke
<i>Bythiospeum helveticum</i>	2	Brunnenschnecke
<i>Bythiospeum quenstedti</i>	2	Brunnenschnecke
<i>Bythiospeum sandbergeri</i>	2	Brunnenschnecke
<i>Candidula intersecta</i>	2	Gefleckte Heideschnecke
<i>Cepaea silvatica</i>	2	Fleckenstreifige Bänderschnecke
<i>Cernuella neglecta</i>	2	Rotmündige Heideschnecke
<i>Charpentieria itala</i>	3	Italienische Schließmundschnecke
<i>Clausilia bidentata</i>	4	Zweizählige Schließmundschnecke
<i>Cochlicopa nitens</i>	4	Glänzende Achatschnecke
<i>Cochlodina fimbriata</i>	4	Bleiche Schließmundschnecke
<i>Cochlostoma septemspirale</i>	4	Kleine Waldeckelschnecke
<i>Columella aspera</i>	2	Rauhe Windelschnecke
<i>Columella columella</i>	2	Hohe Windelschnecke
<i>Daudebardia brevipes</i>	2	Kleine Daudebardie
<i>Daudebardia rufa</i>	2	Rötliche Daudebardie
<i>Deroceras lothari</i>	4	Sichelschnege
<i>Deroceras rodnae</i>	4	Heller Schnege
<i>Discus perspectivus</i>	1	Gekielte Schüsselschnecke
<i>Discus ruderas</i>	2	Braune Schüsselschnecke
<i>Euconulus alderi</i>	3	Dunkles Kegelchen
<i>Ferrissia wautieri</i>	4	Flache Mützenschnecke
<i>Gyraulus acronicus</i>	2	Verbogenes Posthörnchen
<i>Gyraulus laevis</i>	2	Glattes Posthörnchen
<i>Gyraulus parvus</i>	2	Kleines Posthörnchen
<i>Gyraulus rossmaessleri</i>	2	Rossmässlers Posthörnchen
<i>Helicella bolenensis</i>	2	Kugelige Heideschnecke
<i>Helicodiscus singleyanus inemis</i>	2	

<i>Helicopsis striata</i>	2	Gestreifte Heideschnecke
<i>Helix aspersa</i>	3	Gefleckte Weinbergschnecke
<i>Helix pomatia</i>	4	Weinbergschnecke
<i>Hippeutis complanatus</i>	3	Linsenförmige Tellerschnecke
<i>Jaminia quadridens</i>	2	Vierzahn-Turmschnecke
<i>Lauria cylindracea</i>	0	Genabelte Puppenschnecke
<i>Lehmanna valentiana</i>	2	Gewächshauschnecke
<i>Limax flavus</i>	1	Bierschnecke
<i>Lithoglyphus naticoides</i>	1	Fluß-Steinkleber
<i>Margaritifera auricularia</i>	0	Westliche Flußperlmuschel
<i>Margaritifera margaritifera</i>	1	Fluß-Perlmuschel
<i>Milax gagates</i>	0	Dunkler Kielschnecke
<i>Myxas glutinosa</i>	0	Mantelschnecke
<i>Nesovitrea petronella</i>	3	Weißer Streifen- Glanzschnecke
<i>Oxychilus alliarius</i>	3	Knoblauch- Glanzschnecke
<i>Oxychilus depressus</i>	4	Flache Glanzschnecke
<i>Oxychilus glaber</i>	4	Glatte Glanzschnecke
<i>Perforatella rubiginosa</i>	2	Ufer-Laubschnecke
<i>Perforatella umbrosa</i>	3	Schatten-Laubschnecke
<i>Phenacolimax major</i>	2	Große Glasschnecke
<i>Physa fontinalis</i>	3	Quell-Blasenschnecke
<i>Pisidium amnicum</i>	2	Große Erbsenmuschel
<i>Pisidium conventus</i>	2	See-Erbsenmuschel
<i>Pisidium henslowanum</i>	4	Kleine Falten- Erbsenmuschel
<i>Pisidium hibernicum</i>	3	Glatte Erbsenmuschel
<i>Pisidium lilljeborgi</i>	3	Kreisrunde Erbsenmuschel
<i>Pisidium moitessieranum</i>	3	Winzige Falten- Erbsenmuschel
<i>Pisidium pulchellum</i>	2	Schöne Erbsenmuschel
<i>Pisidium supinum</i>	4	Dreieckige Erbsenmuschel
<i>Pisidium tenuilineatum</i>	3	Kleinste Erbsenmuschel
<i>Planorbium corneum</i>	4	Posthornschnecke

<i>Planorbis carinatus</i>	3	Gekielte Tellerschnecke
<i>Pomatias elegans</i>	4	Schöne Landdeckelschnecke
<i>Pseudanodonta elongata</i>	1	Schlanke Teichmuschel
<i>Pseudanodonta middendorffi</i>	1	Donau-Teichmuschel
<i>compacta</i>		
<i>Pupilla sterri</i>	4	Gestreifte Puppenschnecke
<i>Radix auricularia</i>	4	Ohr-Schlammschnecke
<i>Ruthenica filograna</i>	3	Zierliche Schließmundschnecke
<i>Segmentina nitida</i>	3	Glänzende Tellerschnecke
<i>Sphaerium rivicola</i>	2	Fluß-Kugelmuschel
<i>Sphaerium solidum</i>	1	Dickschalige Kugelmuschel
<i>Sphyradium doliolum</i>	3	Kleine Fäßchenschnecke
<i>Stagnicola corvus</i>	4	Große Sumpfschnecke
<i>Stagnicola palustris</i>	4	Mittlere Sumpfschnecke
<i>Tandonia rustica</i>	3	Großer Kielschneigel
<i>Testacella haliotidea</i>	0	Graugelbe Rucksackschnecke
<i>Theodoxus fluviatilis</i>	1	Gemeine Kahnschnecke
<i>Trichia graminicola</i>	3	Halden-Haarschnecke
<i>Trichia unidentata</i>	4	Einzähnige Haarschnecke
<i>Trochoidea geyeri</i>	2	Zwerg-Heideschnecke
<i>Truncatellina callicratis</i>	2	Südliche Zylinderwindelschnecke
<i>Unio crassus cytherea</i>	2	Kleine Flußmuschel
<i>Unio crassus nanus</i>	2	Kleine Flußmuschel
<i>Unio pictorum latirostris</i>	2	Malermuschel
<i>Unio pictorum pictorum</i>	2	Malermuschel
<i>Unio tumidus</i>	2	Dicke Flußmuschel
<i>Vallonia alamannica</i>	1	Alemannische Grasschnecke
<i>Vallonia declivis</i>	1	Große Grasschnecke
<i>Vallonia enniensis</i>	1	Feingerippte Grasschnecke
<i>Vallonia suevica</i>	1	Schwäbische Grasschnecke
<i>Vallonia tenuilabris</i>	0	Sibirische Grasschnecke

<i>Valvata pulchella</i>	3	Niedergedrückte Federkiemenschnecke
<i>Vertigo geyeri</i>	1	Vierzählige Windelschnecke
<i>Vertigo heldi</i>	2	Schlanke Windelschnecke
<i>Vertigo moulinsiana</i>	1	Bauchige Windelschnecke
<i>Viviparus contectus</i>	2	Spitze Sumpfdeckelschnecke
<i>Viviparus viviparus</i>	2	Stumpfe Sumpfdeckelschnecke

Gefährdungskategorien:

0: Ausgestorben oder verschollen: Keine Beobachtungen bzw. Vermehrungsnachweise in den letzten 40 Jahren

1 Vom Aussterben bedroht

2: Stark gefährdet: Regional bereits verschwunden, im gesamten Untersuchungsgebiet stark zurückgehend oder von Natur aus selten vorkommend.

3: Gefährdet: Regional stark abnehmend, lokal verschwunden oder von Natur aus selten vorkommend.

4: Potentiell gefährdet

Schwebfliegen

2. Fassung, Stand 15. September 2000 , 49 Seiten

Herausgegeben von der Landesanstalt für Umweltschutz Baden-Württemberg

Spinnen

1. Auflage 2003, 199 Seiten

*Naturschutz-Praxis, Artenschutz 7: Rote Listen und Checklisten der
Spinnentiere (Arachnida) Baden-Württembergs*

Autoren

Dietrich Nährig & Karl Hermann Harms

*Unter Mitarbeit von Josef Kiechle, Hanspeter Rausch, Wolfgang Schwaller &
Jörg Spelda*

Totholzkäfer

Stand: 2001, 52 Seiten

*enthalten in: LfU, Naturschutz und Landschaftspflege Baden-Württemberg,
Band 74*

Von ULRICH BENSE

*unter Mitarbeit von Frank Baum, Fritz Brechtel, Boris Büche, Klaus-Ulrich Geis,
Helmut Kasper, Frank Köhler, Frank Lange, Christian Maus, Christoph
Neumann, Johannes Reibnitz, Alexander Szallies und Claus Wurst*

Vogelarten

5. Fassung. Stand 31.12.2004

entnommen aus:

*J. HÖLZINGER, H.-G. BAUER, P. BERTHOLD, M. BOSCHERT & U. MAHLER
/11/*

Wanzen

Stand 1979

von
Christian RIEGER /17/

Gesamtartenzahl: ca. 600 Arten

Wissenschaftlicher Name
<i>Acalypta carinata</i>
<i>Acalypta gracilis</i>
<i>Acalypta platycheila</i>
<i>Adelphocoris detritus</i>
<i>Adelphocoris reicheli</i>
<i>Adelphocoris vandalicus</i>
<i>Aelia klugi</i>
<i>Aelia rostrata</i>
<i>Aellopus atratus</i>
<i>Aethus flavicornis</i>
<i>Aethus nigrinus</i>
<i>Aphanus rolandri</i>
<i>Aphelochirus aestivalis</i>
<i>Aradus</i> und <i>Aneurus</i> : Sämtliche Arten außer <i>Aradus scinnamomeus</i> und <i>Aradus depressus</i>
<i>Arocatus melanocephalus</i>
<i>Arocatus roeseli</i>
<i>Berytinus geniculatus</i>
<i>Berytinus montivagus</i>
<i>Bothynotus pilosus</i>
<i>Brachycarenum tigrinus</i>

<i>Brachycoleus decolor</i>
<i>Brachysteles parvicornis</i>
<i>Camptozygum pumilio</i>
<i>Canthophorus dubius</i>
<i>Canthophorus impressus</i>
<i>Carpocoris melanocerus</i>
<i>Carpocoris pudicus</i>
<i>Catoplatus carthusianus</i>
<i>Ceraleptus gracilicornis</i>
<i>Ceraleptus lividus</i>
<i>Chartoscirta cocksi</i>
<i>Chartoscirta elegantula</i>
<i>Chilacis typhae</i>
<i>Chorosoma schillingi</i>
<i>Cimex spec.</i> : alle Arten, soweit sie an Fledermäusen leben
<i>Copium clavicorne</i>
<i>Copium teucriti</i>
<i>Coranus aegyptius</i>
<i>Coriomeris scabricornis</i>
<i>Cymatia bonzdorffi</i>
<i>Cyrtorrhinus caricis</i>
<i>Deraeocoris morio</i>
<i>Dicranocephalus albipes</i>
<i>Dictyla convergens</i>
<i>Dictyla humuli</i>
<i>Dictyla lupuli</i>
<i>Dimorphopterus spinolai</i>
<i>Drymus brunneus</i>
<i>Drymus latus</i>
<i>Drymus pilipes</i>
<i>Elasmucha ferrugata</i>

<i>Elasmucha grisea (non grisea auct.)</i>
<i>Emblethis griseus</i>
<i>Emblethis verbasci</i>
<i>Eremocoris fenestratus</i>
<i>Eurydema fieberi</i>
<i>Eurydema ornatum</i>
<i>Galeatus angusticollis</i>
<i>Galeatus spinifrons</i>
<i>Gampsocoris culicinus</i>
<i>Geocoris ater</i>
<i>Geocoris grylloides</i>
<i>Geotomus elongatus</i>
<i>Gerris asper</i>
<i>Gerris costai</i>
<i>Gerris lateralis</i>
<i>Gonianotus marginepunctatus</i>
<i>Gonocerus juniperi</i>
<i>Hallodapus rufescens</i>
<i>Haploprocta sulcicornis</i>
<i>Heterogaster affinis</i>
<i>Heterogaster artemisiae</i>
<i>Heterogaster cathariae</i>
<i>Holcostethus sphacelatus</i>
<i>Horvathiolus superbus</i>
<i>Hydrometra gracilenta</i>
<i>Hypseloecus visci</i>
<i>Icodema infuscatum</i>
<i>Jalla dumosa</i>
<i>Lamproplax piceae</i>
<i>Megalonotus mixtus</i>
<i>Megalonotus praetextatus</i>
<i>Melanocoryphus albomaculatus</i>

<i>Myrmecoris gracilis</i>
<i>Nabis ericetorum</i>
<i>Nabis punctatus</i>
<i>Nemocoris falleni</i>
<i>Neottiglossa leporina</i>
<i>Notonecta lutea</i>
<i>Notonecta obliqua</i>
<i>Notonecta reuteri</i>
<i>Odontoscelis fuliginosa</i>
<i>Odontoscelis lineola</i>
<i>Orthops atomarius</i>
<i>Orthops foreli</i>
<i>Orthops montanus</i>
<i>Orthops viscicola</i>
<i>Pachybrachius fracticollis</i>
<i>Pachybrachius luridus</i>
<i>Pachytomella parallela</i>
<i>Peritrechus angusticollis</i>
<i>Peritrechus gracilicornis</i>
<i>Phymata crassipes</i>
<i>Phytocoris juniperi</i>
<i>Phytocoris singeri</i>
<i>Piesma salsolae</i>
<i>Piesma silenes</i>
<i>Pinthaeus sanguinipes</i>
<i>Pirates hybridus</i>
<i>Pitedia juniperina</i>
<i>Pitedia pinicola</i>
<i>Polymerus carpathicus</i>
<i>Polymerus cognatus</i>
<i>Polymerus vulneratus</i>

<i>Prostemma guttula</i>
<i>Psacasta exanthematica</i>
<i>Psallodema fieberi</i>
<i>Psallus cruentatus</i>
<i>Psallus quercus</i>
<i>Psallus weberi</i>
<i>Rhinocoris erythropus</i>
<i>Rhinocoris iracundus</i>
<i>Rhyparochromus adspersus</i>
<i>Rhyparochromus confusus</i>
<i>Rhyparochromus quadratus</i>
<i>Salda sahlbergi</i>
<i>Saldula c-album</i>
<i>Saldula melanoscela</i>
<i>Saldula scotica</i>
<i>Sciocoris macrocephalus</i>
<i>Scolopostethus decoratus</i>
<i>Scolopostethus puberulus</i>
<i>Sehirus biguttatus</i>
<i>Spathocera laticornis</i>
<i>Stalia boops</i>
<i>Staria lunata</i>
<i>Stenodema sericans</i>
<i>Syromastes rhombeus</i>
<i>Temnostethus longirostris</i>
<i>Temnostethus wichmanni</i>
<i>Teratocoris paludum</i>
<i>Tingis maculata</i>
<i>Tingis ragusana</i>
<i>Tropidothorax leucopterus</i>

Der Autor hat die Arten nicht bestimmten Gefährdungskategorien zugeordnet. Aufgenommen wurden: Arten, die selten sind und schon immer selten waren sowie Arten, die an bestimmte Lebensräume gebunden sind, sofern diese durch einsetzende Nutzung oder Nutzungsänderung zusehends seltener werden.

Weberknechte

Vorläufige Fassung (Stand: 1.2.1985)

von

Karl Hermann HARMS

Gesamtartenzahl: 28 Arten

Wissenschaftlicher Name	Gefährdungskategorie
<i>Gyas titanus</i>	4
<i>Histicostoma dentipalpe</i>	4
<i>Ischyropsalis hellwigi</i>	3
<i>Nelima silvatica</i>	2
<i>Nemastoma dentigerum</i>	3

Gefährdungskategorien:

0 Ausgestorben oder verschollen

1 Vom Aussterben bedroht

2 Stark gefährdet

3 Gefährdet

4 Potentiell gefährdet

Wegwespen

Stand 1991

von

Christian SCHMID-EGGER und Heinrich WOLF /19/

Wissenschaftlicher Name	Gefährdungs- kategorie
<i>Agenioideus apicalis</i>	2
<i>Agenioideus ciliatus</i>	0
<i>Agenioideus nubecula</i>	2
<i>Agenioideus sericeus</i>	V
<i>Agenioideus usurarius</i>	3
<i>Anoplius caviventris</i>	3
<i>Anoplius tenuicornis</i>	3
<i>Anoplius viaticus</i>	V
<i>Arachnospila ausa</i>	2
<i>Arachnospila funipennis</i>	3
<i>Arachnospila fuscomarginata</i>	1
<i>Arachnospila opinata</i>	1
<i>Arachnospila pseudabnormis</i>	S
<i>Arachnospila rufa</i>	1
<i>Arachnospila sogdiana</i>	0
<i>Arachnospila usurata</i>	0
<i>Arachnospila wesmaeli</i>	1
<i>Auplopus albifrons</i>	3
<i>Ceropales albicincta</i>	0
<i>Ceropales variegata</i>	0
<i>Cryptocheilus versicolor</i>	3
<i>Dipogon monticolum</i>	S
<i>Eoferreola rhombica</i>	0
<i>Episyron albonotatum</i>	1

<i>Episyron arrogans</i>	1
<i>Episyron rufipes</i>	3
<i>Evagetes</i>	S
<i>Evagetes dubius</i>	3
<i>Evagetes gibbulus</i>	2
<i>Evagetes littoralis</i>	1
<i>Evagetes pectinipes</i>	1
<i>Evagetes sahlbergis</i>	S
<i>Evagetes siculus</i>	V
<i>Evagetes subglaber</i>	2
<i>Evagetes subnudus</i>	0
<i>Evagetes tumidosus</i>	0
<i>Homonotus sanguinolentus</i>	0
<i>Nanoclavelia leucopterus</i>	0
<i>Poecilagenia rubricans</i>	2
<i>Pompilus cinerius</i>	3
<i>Priocnemis agilis</i>	3
<i>Priocnemis cordivalvata</i>	3
<i>Priocnemis enslini</i>	1
<i>Priocnemis fallax</i>	0
<i>Priocnemis gracilis</i>	3
<i>Priocnemis hankoi</i>	S
<i>Priocnemis mesobrometi</i>	0
<i>Priocnemis minuta</i>	3
<i>Priocnemis minutalis</i>	3
<i>Priocnemis parvula</i>	3
<i>Priocnemis susterai</i>	3
<i>Priocnemis vulgaris</i>	V

Gefährdungskategorien:

0 Ausgestorben oder verschollen. Unter diese Kategorie fallen Arten, die seit mindestens 20 Jahren (= vor 1970) nicht mehr nachgewiesen worden sind

1 Vom Aussterben bedroht. Hierbei handelt es sich um Arten, die einen sehr starken Bestandsrückgang zeigen oder die nur an herausragenden klimatisch begünstigten Sonderstandorten wie zum Beispiel dem Kaiserstuhl vorkommen oder die ausschließlich in stark bedrohten Biotoptypen vorkommen und dort einen Rückgang aufweisen oder selten nachweisbar sind.

2 Stark gefährdet. Arten dieser Kategorie leben an wenigen klimatisch begünstigten Sonderstandorten oder leben überwiegend in bedrohten Habitattypen und weisen einen Bestandsrückgang auf oder verzeichnen einen starken Bestandsrückgang.

3 Gefährdet. In diese Kategorie werden Arten eingestuft, die eine sehr enge Bindung an gefährdete Lebensräume zeigen, dort aber noch häufig angetroffen werden oder die einen Bestandsrückgang zeigen, auch wenn sie noch häufig sind oder eine Vielzahl von Habitattypen besiedeln können.

V Vorwarnliste

Bei diesen Arten ist ein Rückgang oder eine Bindung an gefährdete Habitattypen zu beobachten, eine Einstufung in die Kategorien 1 bis 3 ist aber nicht gerechtfertigt. Diese Arten müssen sorgfältig in ihrer Bestandsentwicklung beobachtet werden. Die Kategorie kann als weitere Abstufung der Kategorien 1 bis 3 verstanden werden.

S Selten. Als Selten werden Tiere eingestuft, die aus verschiedenen Gründen gefährdet erscheinen, ohne daß eine exakte Zuordnung zu einer der vorhergehenden Kategorien erfolgen kann. Diese Arten sind nur in Einzelstücken und von wenigen Fundorten bekannt. Diese Kategorie bildet keine Abstufung der Kategorien 1 bis 3 und V, sondern stellt eine außerhalb dieser Kategorien stehende Bewertung dar.

Zünslerfalter

1. Fassung. Stand: 1. Juli 1979)

von

R. Ulrich ROESLER /18/

unter Mitarbeit von

Wolfgang SPEIDEL

Gesamtartenzahl: 204 Arten

Wissenschaftlicher Name	Gefährdungs- kategorie
Acentria nivosa	1
Acigona cicatricella	2
Acrobasis obtusella	
Acrobasis sodalella	2
Agriphila latistria	1
Agrotera nemoralis	1
Algedonia luctualis	0
Anania octomaculata	2
Ancylosis oblitella	3
Anerastia lotella	4
Calamotropha aureliella	0
Calamotropha paludella	1
Cataclysta lemnata	1
Catoptria conchella	2
Catoptria fulgidella	0
Catoptria lithargyrella	2
Catoptria margaritella	3
Catoptria mytilella	1

Catoptria osthelderi	1
Catoptria permutatella	2
Catoptria pyramidella	1
Catoptria verella	3
Chilo phragmitellus	4
Chrysocrambus craterellus	3
Crambus alienellus	2
Crambus ericellus	3
Crambus hamellus	1
Crambus pratellus	3
Crambus scoticus	2
Crambus silvellus	3
Cryptoblabes bistriga	4
Cynaeda dentalis	3
Diasemia litterata	3
Dioryctria simplicella	1
Dioryctria schuetzeella	0
Donacaula forficellus	2
Donacaula mucronella	2
Ebulea crocealis	2
Eccopisa effractella	1
Ecpyrrhorrhoe rubiginals	1
Eudonia murana	2
Eudonia resinea	1
Eurhodope cirrigerella	1
Eurhodope rosella	3
Euzophera bigella	2
Euzophera fuliginosella	1
Evergestis frumentalis	2
Evergestis pallidata	4
Evergestis politalis	0
Gesneria centuriella	1

<i>Heliothela atralis</i>	2
<i>Homoeosoma nimbellum</i>	0
<i>Hypochoalcia lignella</i>	1
<i>Khorassania compositella</i>	0
<i>Loxostege turbidalis</i>	2
<i>Mecyna flavalis</i>	4
<i>Mecyna lutealis</i>	1
<i>Microstega hyalinalis</i>	2
<i>Microstega pandalis</i>	4
<i>Nascia cilialis</i>	1
<i>Nephoterix rhenella</i>	2
<i>Nymphula nymphaeata</i>	4
<i>Nymphula stagnata</i>	2
<i>Oncocera faecella</i>	0
<i>Panstegia aerealis</i>	1
<i>Paracorsia repandalis</i>	3
<i>Paraponyx stratiotata</i>	3
<i>Pediasia contaminella</i>	2
<i>Pediasia fascelinella</i>	2
<i>Phlyctaenia perlucidalis</i>	1
<i>Phlyctaenia stachydalis</i>	3
<i>Platytes alpinella</i>	1
<i>Platytes cerusella</i>	1
<i>Psamotis pulveralis</i>	1
<i>Pyrausta cingulata</i>	1
<i>Pyrausta falcatalis</i>	0
<i>Pyrausta nigralis</i>	1
<i>Pyrausta nigrata</i>	2
<i>Pyrausta obfuscata</i>	2
<i>Pyrausta ostrinalis</i>	1
<i>Pyrausta porphyralis</i>	0

Pyrausta rectefascialis	2
Pyrausta sanguinalis	1
Salebria formosa	2
Salebriopsis albicilla	0
Schoenobius gigantellus	1
Sclerocona acutellus	1
Scoparia basistrigalis	4
Scoparia cembrae	2
Scoparia ingrattella	3
Scoparia ulmella	2
Selagia argyrella	2
Selagia spadicella	3
Titanio albofascialis	1
Udea fulvalis	3
Udea hamalis	1
Udea institalis	0
Udea lutealis	2
Udea olivalis	3
Witlesia pallida	1
Xanthocrambus lucellus	0
Xanthocrambus saxonellus	2
Zophodia convoetella	4

Abweichung von den in der Einleitung beschriebenen Gefährdungskategorien:

0: Ausgestorben oder verschollen: Mit Sicherheit oder sehr großer Wahrscheinlichkeit erloschene Arten bzw. solche, die seit mindestens 20 Jahren nicht mehr nachgewiesen sind.

1: Vom Aussterben bedroht: Vom unmittelbaren Aussterben bedrohte Arten, für die Schutzmaßnahmen unbedingt erforderlich sind, da nur Einzelvorkommen oder wenige, kleine isolierte Vorkommen bekannt sind oder durch die rückläufige Entwicklung eine kritische Bestandsgröße erreicht wird

4: Potentiell gefährdet: Arten, die entweder nur geringe Vorkommen besitzen oder in kleinen Populationen am Rande ihres Areals leben, Arten, die zwar weit verbreitet sind, jedoch eine enge Bindung an eine einzige (bedrohte) Futterpflanze oder Pflanzengesellschaft aufweisen.

1. Literatur

Literaturzitate zu den Roten Listen der gefährdeten Arten Baden-Württembergs

- /1/ BRAUN, M. (1989): Zum Vorkommen der **Säugetiere** in Baden-Württemberg. Entwurf einer Roten Liste (Stand 1988). - Veröff. Naturschutz Landschaftspflege Bad.-Württ. 64/65, 145-201.
- /2/ Sternberg, K., Buchwald, R., Höppner, B., Rademacher, M., Röske, W., Schiel, F.-J & B. Schmidt (1999): 12. Aktualisierte Rote Liste der in Baden-Württemberg (ehemals) vorkommenden **Libellenarten** (Stand 1.1.99). - In: Sternberg, K. & R. Buchwald (Hrsg.): Die Libellen Baden-Württembergs. Band 1: Allgemeiner Teil, Kleinlibellen (Zygoptera), 43-48. Verlag Eugen Ulmer, Stuttgart.
- /3/ DETZEL, P. (1998): Verzeichnis und Gefährdung der in Baden-Württemberg nachgewiesenen **Mantodea** und **Saltatoria**. - In: DETZEL, P. (Hrsg.): Die Heuschrecken Baden-Württembergs, 165-167. Verlag Eugen Ulmer, Stuttgart
- /4/ Doczkal, D., Rennwald, K. & U. Schmid (2001): Rote Liste der Schwebfliegen (Diptera: Syrphidae) Baden-Württembergs - 2. Fassung Stand 15. September 2000. - Naturschutz Praxis: Artenschutz 5, 49 S.; Karlsruhe.
- /5/ EBERT, G. & E. RENNWALD (1991): Rote Liste der in Baden-Württemberg gefährdeten Schmetterlingsarten (*Macrolepidoptera*) Zweite Fassung, Stand: 1.11.1989, 1. Teil: **Tagfalter** (*Lep./Diurna*). - In: EBERT, G. & E. RENNWALD (Hrsg.): Die Schmetterlinge Baden-Württembergs. Band 1: Tagfalter I, 116-127. Verlag Eugen Ulmer, Stuttgart.
- /6/ EBERT, G., ESCHE, T., HERRMANN, R., HOFMANN, A., LUSSI H. G., NIKUSCH, I., SPEIDEL, W., STEINER, A. & J. THIELE (1994): Rote Liste der in Baden-Württemberg gefährdeten Schmetterlingsarten (*Macrolepidoptera*). Zweite Fassung, Stand: 1.2.1994, 2. Teil: **Nachtfalter** I und II (Spinnerartige). - In: EBERT, G. (Hrsg.): Die Schmetterlinge Baden-Württembergs. Band 3: Nachtfalter I, 1-518. Verlag Eugen Ulmer, Stuttgart.
- /7/ HARMS, K.H. (1978): Zur Verbreitung und Gefährdung der **Spinnentiere** Baden-Württembergs (*Arachnida: Araneae, Pseudoscorpiones, Opiliones*). - Beih. Veröff. Naturschutz Landschaftspflege Bad.-Württ. 11, 313-322.
- /8/ BREUNIG, T. & DEMUTH; S: Rote Liste der Farn- und Samenpflanzen Baden-Württemberg. 3., neu bearbeitete Fassung, Stand: 15.4.1999. Naturschutz Praxis: Artenschutz 2, 161 Seiten; Karlsruhe.
BUTTLER, K. P. & HARMS, K. H. (1998): Florenliste von Baden-Württemberg. Liste der Farn- und Samenpflanzen (Pteridophyta et Spermatophyta). - Naturschutz Praxis: Artenschutz 1, 486 Seiten, Karlsruhe
- /9/ LAUFER, H. (1999): Die Roten Listen der Amphibien und Reptilien Baden-Württembergs (3. Fassung, Stand 31.10.1998). – Naturschutz und Landschaftspflege Bad.-Württ. 73, 103-134, Karlsruhe
- /10/ HÖLZINGER, J., P. BERTHOLD, C. KÖNIG & U. MAHLER (1996): Die in Baden-Württemberg gefährdeten **Vogelarten** - "Rote Liste" - (4.Fassung, Stand 31.12.1995). - Orn. Jahresh. Bad.-Württ. Bd. 9 (1993), H. 2, 33-90, :Ludwigsburg.
- /11/ DUßLING, U. & R. BERG (2001): **Fische** in Baden-Württemberg. - Ministerium für Ernährung und Ländlichen Raum Baden-Württemberg.

- Stuttgart, 176 Seiten. - Bezug ausschliesslich über Fischereiforschungsstelle Baden-Württemberg, Untere Seestraße 81, 88085 Langenargen.
- /12/ JUNGBLUTH, J.H. & R. BÜRK (1985): Vorläufige "Rote Liste" der bestandsgefährdeten **Schnecken** und **Muscheln** Baden-Württembergs. Bearbeitungsstand September 1982. - Veröff. Naturschutz Landschaftspflege Bad.-Württ. 59/60, 121-142.
- /13/ KULZER, E., H.V. BASTIAN & M. FIEDLER (1987): **Fledermäuse** in Baden-Württemberg. Ergebnisse einer Kartierung in den Jahren 1980 - 1986 der Arbeitsgemeinschaft Fledermausschutz Baden-Württemberg. - Beih. Veröff. Naturschutz Landschaftspflege Bad.-Württ. 50, 1-152.
- /14/ KUNZ, P. X. (1994): Die **Goldwespen** (Chrysididae) Baden-Württembergs. Taxonomie, Bestimmung, Verbreitung, Kartierung und Ökologie - Mit einem Bestimmungsschlüssel für die deutschen Arten. - Beih. Veröff. Naturschutz Landschaftspflege Bad.-Württ. 77, 1-188.
- /15/ MALZACHER, P. (1981): Rote Liste der in Baden-Württemberg gefährdeten **Eintagsfliegen** (*Ephemeroptera*). - Veröff. Naturschutz Landschaftspflege Bad.-Württ. 53/54, 145-147.
- /16/ RIEDER, N. (1979): Seltene Krebse in zeitweiligen Gewässern Baden-Württemberg aus der Gruppe der *Branchiopoda* (**Kiemenfußkrebse**). Zugleich Versuch einer "Roten Liste". (1.Fassung, Stand März 1979). - Veröff. Naturschutz Landschaftspflege Bad.-Württ. 49/50, 397-405.
- /17/ RIEGER, C. (1979): Vorschlag für eine Rote Liste der **Wanzen** in Baden-Württemberg (Heteroptera). - Veröff. Naturschutz Landschaftspflege Bad.-Württ. 49/50, 259-269.
- /18/ ROESLER, R.U. (1979): Rote Liste der in Baden-Württemberg gefährdeten **Zünslerfalter** (Pyraloidea) (Lepidoptera - Schmetterlinge) (1.Fassung, Stand: 1.Juli 1979). - Veröff. Naturschutz Landschaftspflege Bad.-Württ. 49/50, 371-395.
- /19/ SCHMID-EGGER, C. u. H. WOLF (1992): Die **Wegwespen** Baden-Württembergs (*Hymenoptera, Pompilidae*). - Veröff. Naturschutz Landschaftspflege Bad.-Württ. 67, 267-370, Karlsruhe.
- /20/ SCHMID-EGGER, C., SCHMIDT, K. & D. DOCZKAL (1996): Rote Liste der **Grabwespen** Baden-Württembergs (Hymenoptera, Sphecidae). - Natur und Landschaft 71, 371-380.
- /21/ STÄRR, A., BANZHAF, P., GOTTSCHLICH, G., HENNIG, V., HERTER, W., KOLTZENBURG, M., MÜLLER, T., TIMMERMANN, G. & W. ZUGMAIER (1995): Neufassung der Gefährdungsgrade **felsbesiedelnder Farn- und Blütenpflanzen** der Schwäbischen Alb. - Eine auf Felsbiotope bezogene Rote Liste - (Stand: 9. Januar 1994). - Veröff. Naturschutz Landschaftspflege Bad.-Württ. 70, 99-120.
- /22/ TRAUTNER, J. (1996): Rote Liste der in Baden-Württemberg gefährdeten **Laufkäfer** (*Col., Carabidae s. lat.*). - Arten- und Biotopschutzprogramm Bad.-Württ., Bd. I, III/49-54.
- /23/ TRAUTNER, J. & P. DETZEL (1994): Die **Sandlaufkäfer** Baden-Württembergs (*Coleoptera: Cicindelidae*). Verbreitung, Lebensraumansprüche, Gefährdung und Schutz. - Arten- und Biotopschutzprogramm Baden-Württemberg, Bd.1, III/49-54.

- /24/ TRÖGER, E. J. (1993): Vorläufige Rote Liste gefährdeter **Netzflügler** (*Neuropteroidea*) in Baden-Württemberg (Stand Juli 1992). - Arten- und Biotopschutzprogramm Baden-Württemberg, Bd. I, IIIB/27-28.
- /25/ WESTRICH, P., SCHWENNINGER, H. R., HERRMANN, M., KLATT, M., KLEMM, M., PROSI, R. & SCHANOWSKI, A. (2000): Rote Liste der Bienen Baden-Württembergs. 3., neu bearbeitete Fassung; Stand 15. Februar 2000. - Naturschutz Praxis: Artenschutz 4, 48 Seiten; Karlsruhe
- /26/ WINTERHOFF, W. & G. J. KRIEGLSTEINER (1984): Gefährdete **Pilze** in Baden-Württemberg. Rote Liste der gefährdeten **Großpilze** in Baden-Württemberg (2. Fassung, Stand 31.1.1984). - Beih.Veröff. Naturschutz Landschaftspflege Bad.-Württ. 40, 1-120.
- /27/ WESTRICH, P. & K. SCHMIDT (1985): Rote Liste der **Stechimmen** Baden-Württembergs (Hymenoptera Aculeata ausser Chrysididae) (Stand 1.1.1985). - Veröff. Naturschutz Landschaftspflege Bad.-Württ. 59/60, 93-120.
- /28/ Bartsch, D., Bettag, E., Bläsius, R., Blum, E., Kallies, A., Spatenka, K., Weber, F., Ebert, G., Ratzel, U., Ratzel, M., Herrmann, R., Hofmann, A., Meineke, J.-U., Schanowski, A., Lussi, H. G., Steiner, A. und Bastian J. (1997): Rote Liste (Zweite Fassung) der in Baden-Württemberg gefährdeten **Schmetterlinge**. 2. Teil: Nachtfalter III und IV (Eulen). - In: EBERT, G. (Hrsg.): Die Schmetterlinge Baden-Württembergs. Band 5: Nachtfalter III, 28-40.
- /29/ STEINER, A. & EBERT, G. (1998): Rote Liste (Zweite Fassung) der in Baden-Württemberg gefährdeten **Schmetterlinge**. 3. Teil: Nachtfalter V (Eulen). - In: EBERT, G. (Hrsg.): Die Schmetterlinge Baden-Württembergs. Band 7: Nachtfalter V, 13-18.

2. Neue Rote Listen (nach 1993 veröffentlicht)

BUCHWALD, R., HEITZ, A., HEITZ, S., HÖPPNER, B., KÖNIG, A., RÖSKE, W. & B. SCHMIDT (1994):

10. Rote Liste der **Libellen** in Baden-Württemberg (Stand Februar 1994).

- In: SCHUTZGEMEINSCHAFT LIBELLEN BADEN-WÜRTTEMBERG (1994):

10. Sammelbericht (1994) über Libellenvorkommen (*Odonata*) in Baden-Württemberg. Stand Februar 1994.

- Zu beziehen durch die Schutzgemeinschaft Libellen Baden-Württemberg, Dr. Rainer Buchwald, c/o Biologisches Institut für Biologie II, Universität Freiburg, Schänzlestr. 1, 79104 Freiburg.

DOCZKAL, D., U. SCHMID, A. SSYMANK, J.-H. STUKE, R. TREIBER & M. HAUSER (1993):

Rote Liste der **Schwebfliegen** (*Diptera: Syrphidae*) Baden-Württembergs. - Natur und Landschaft, 68, 608-617.

EBERT, G., ESCHE, T., HERRMANN R., HOFMANN, A., LUSSI H. G., NIKUSCH, I., SPEIDEL, W., STEINER, A. & J. THIELE (1994):
Rote Liste der in Baden-Württemberg gefährdeten Schmetterlingsarten (*Macrolepidoptera*). Zweite Fassung, Stand: 1.2.1994, 2. Teil: **Nachtfalter** I und II (Spinnerartige).
- In: EBERT, G. (Hrsg.): Die Schmetterlinge Baden-Württembergs. Band 3: Nachtfalter I, 1-518. Verlag Eugen Ulmer, Stuttgart.

HÖLZINGER, J., P. BERTHOLD, C. KÖNIG & U. MAHLER (1996):
Die in Baden-Württemberg gefährdeten **Vogelarten** - "Rote Liste" - (4.Fassung. Stand 31.12.1995).
- Orn. Jahresh. Bad.-Württ. Bd. 9 (1993), H. 2, 33-90, Ludwigsburg.
- Zu beziehen durch die Schriftleitung der "Ornithologischen Jahreshefte für Baden-Württemberg": Dr. Jochen Hölzinger, auf der Schanz 23/2, 71640 Ludwigsburg

HOFFMANN, R. ET AL (1995):
Fische in Baden-Württemberg. - Gefährdung und Schutz.
Ministerium für Ländlichen Raum, Ernährung, Landwirtschaft und Forsten
Baden-Württemberg, Stuttgart; 92 S.

KUNZ, P. X. (1994):
Die **Goldwespen** (Chrysididae) Baden-Württembergs. Taxonomie, Bestimmung, Verbreitung, Kartierung und Ökologie - Mit einem Bestimmungsschlüssel für die deutschen Arten.
- Beih. Veröff. Naturschutz Landschaftspflege Bad.-Württ. 77, 1-188.

SCHMID-EGGER, C., SCHMIDT, K. & D. DOCZKAL (1996):
Rote Liste der **Grabwespen** Baden-Württembergs (Hymenoptera, Sphecidae).
- Natur und Landschaft 71, 371-380.

STÄRR, A., BANZHAF, P., GOTTSCHLICH, G., HENNIG, V., HERTER, W., KOLTZENBURG, M., MÜLLER, T., TIMMERMANN, G. & W. ZUGMAIER (1995):
Neufassung der Gefährdungsgrade **felsbesiedelnder Farn- und Blütenpflanzen** der Schwäbischen Alb.

- Eine auf Felsbiotope bezogene Rote Liste - (Stand: 9. Januar 1994).
- Veröff. Naturschutz Landschaftspflege Bad.-Württ. 70, 99-120.

TRAUTNER, J. (1992):

Rote Liste der in Baden-Württemberg gefährdeten **Laufkäfer** (*Col.*, *Carabidae* s. *lat.*). - Ökologie und Naturschutz 4, 72 S., Verlag Josef Margraf, Weikersheim.

TRAUTNER, J. & P. DETZEL (1994):

Die **Sandlaufkäfer** Baden-Württembergs (*Coleoptera*:

Cicindelidae). Verbreitung, Lebensraumsprüche, Gefährdung und Schutz. -

- Ökologie und Naturschutz 5, 60 S., Verlag Josef Margraf, Weikersheim